Dezember 2018, Nr.211

# BÖRNSENER RUNDSCHA

Autohaus am Sachsenwald

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Mo. bis Fr. 8 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr

Zwischen den Kreiseln 8, 21039 Börnsen

www.autohausamsachsenwald.de • Tel. 040 / 720 080 89

Ehmcke & Söhne
Seit 1959
Garten- und Landschaftsbau
21039 Börnsen · Tel. (040) 720 33 24

Informieren Sie sich über Neu- und Umgestaltung Ihres Gartens

- Rasen- und Jahrespflege
- Gehölzschnitt und Baumpflege
- Erd-, Pflaster- und Plattenarbeiten

Friedhofsgärtnerei

- Grabbepflanzungen - Grabpflege
- Umgestaltung

## Börn Börnsson

*Liebe Börnsenerinnen*
*und Börnsener*

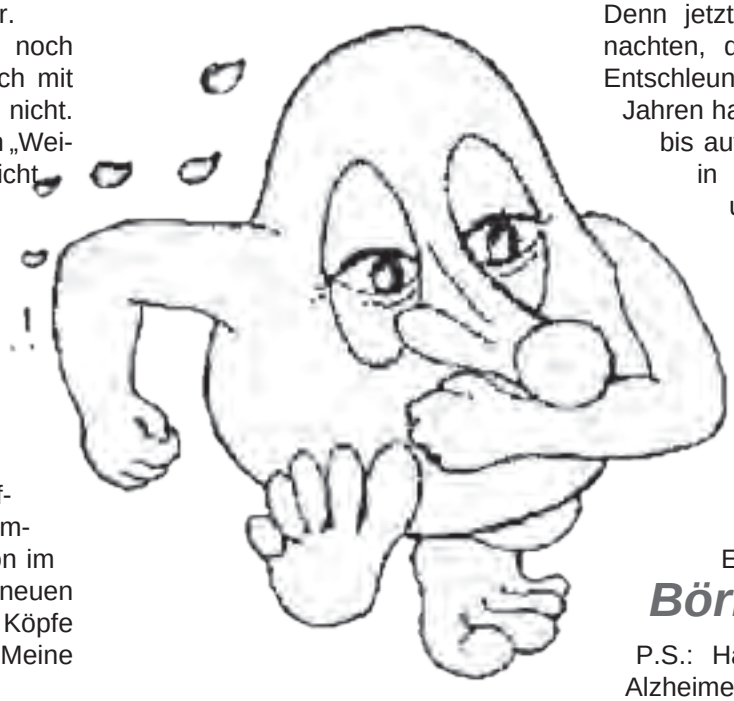
Ging Ihnen das auch so? Die Zeiten werden immer schneller. Kaum ist die Badehose trocken, steht schon Weihnachten vor der Tür.

Und es wird vermutlich noch schneller. Die CDU fängt gleich mit M(ä)erz an. Schneller geht‘s nicht. Aber vielleicht besser. Denn ein „Weiter so!“ wird es nicht geben, nicht hier und auch nicht anderswo.

Dafür wird es biologisch/ dynamisch: Früher hatten wir z. B.: „Management by Objectivs“ oder „Matrixorganisation“. Das ist zukünftig vorbei. Jetzt kommt, Mangement by Potatoes“,

Heißt so viel wie, „rin in de Kantüffeln und rut ut de Kantüffel. Oder „Management by Champignons“. Bedeutet: Alles schön im Dunkeln lassen, regelmäßig neuen Mist drauf kippen und wenn die Köpfe hochkommen, abschneiden. Meine Methode ist die, die vermutlich am meisten Anklang finden wird: „Management by Crocodile“, Meint, bis zum Hals im Dreck stecken und das Maul weit aufreißen.

Und dann beginnt die schöne neue Welt. Ob sie wirklich besser wird merkt keiner bei der Geschwindigkeit.



Aber ich bitte Sie und Euch alle, Macht mit!! Denn danach kommt die künstliche Intelligenz, die übrigens derzeit von Leuten propagiert wird, von denen wir eigentlich nicht viel gehalten haben. Also Vorsicht.

Aber bis dahin ist noch viel Zeit. Denn jetzt kommt erst mal Weihnachten, das Fest der maximalen Entschleunigung. Und Zwischen den Jahren haben wir fast alle frei. Also bis auf die die im Einzelhandel, in den Verkehrsbetrieben und den Pflegeheimen usw. für uns sorgen.

Euch allen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Denkt immer an meinen Leitsatz: Dat harr leger komen kunnt!

Euer

***Börn Börnsson***

P.S.: Haben Sie schon für die Alzheimergesellschaft gespendet? Nicht vergessen!

# *Inhalt*

Börn Börnsson ..... 3
Weihnachtsgrüße ..... 4
Digitalisierung gestalten ..... 5
Das neue „Gute-KiTa-Gesetz“ ..... 6
Aus dem Landtag ..... 7
Heidrun Punert - ein Nachruf ..... 9
Informationen aus der Gemeinde ..... 10
Die Transparenz unter Grüner Leitung schwindet im Rathaus 11
Preisskat und Kniffeln am 24. März 2019 ..... 11
Amtsausschuss 05.11.2018 ..... 12
Gemeindevertretung 01.11.18 ..... 12
Bau- und Planungsausschuss 1.10.2018 ..... 12
Bau- und Planungsausschuss 29.10.2018 ..... 13
Kultur-Bildung-Schule-Soziales, 29.11.18 ..... 13
Meine Zeit mit ihnen ..... 14
Leute - Heute ..... 17
Bella Börnsson ..... 18
Eten un Drinken höllt Lief un Seel tohopen… ..... 19
Aus den Vereinen ..... 20

**Impressum**

211. Ausgabe, Dez. 2018

HERAUSGEBER:
SPD-Ortsverein Börnsen,
Auflage: 2200 Exemplare

Redaktion:
Gravert, Heisch, Klockmann,
Schmidt, Sund.
Gestaltung: Klockmann
Verantwortlich für den Inhalt:
Rainer Schmidt, Steinredder 15A,
21039 Börnsen.

Die rundschau-redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel aus technischen Gründen zu kürzen.

email: br@spd-boernsen.de
www.br.spd-boernsen.de

## Weihnachtsgrüße

Weihnachten steht vor der Tür, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Lichterglanz und Adventsgestecke, weihnachtliche Klänge und Feiern mit Freunden oder Kollegen verbreiten schon überall Weihnachtsstimmung.

Weihnachten ist bei uns ein besinnliches Fest. Wir halten einmal inne, wir fragen uns, was im Leben wirklich wichtig ist. Und das – da stimmen Sie mir sicher zu –, das sind vor allem immaterielle Werte. Selbstverständlich brauchen wir alle unser Auskommen, selbstverständlich sollten alle ausreichende Mittel zum Leben haben – doch wie leer wäre unser Dasein ohne Freude und das Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun, ohne menschliche Nähe und gegenseitige Unterstützung. Was zählt, in unserem privaten Leben wie in unserer Gemeinde, das sind Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Weihnachten lädt dazu ein, an andere zu denken, an Menschen, die uns nahestehen, aber auch an Menschen, die Unglück oder Leid erfahren haben. Weihnachten lädt dazu ein, anderen eine Freude zu machen und dafür zu wirken, dass es ein bisschen besser zugeht auf unserer Welt. Wir Einzelne können gewiss nicht gleich alle Probleme lösen oder allen Menschen helfen, aber es ist schon viel geholfen, wenn wir nicht wegschauen, sondern hinsehen.

Ich bin sehr froh, dass sich viele Menschen in unserer Gemeinde für ihre Mitmenschen oder allgemeine Belange engagieren. Sie halten unsere Vereine am Laufen oder stärken die Freiwillige Feuerwehr, sie wirken in der Nachbarschaft oder in karitativen Organisationen. Was sie auch tun – sie tragen dazu bei, dass es sich in Börnsen gut leben lässt; sie machen unsere Welt wärmer und freundlicher; sie zünden – nicht nur zur Weihnachtszeit – viele Lichter an, die weithin strahlen.

Angesichts all der Krisen und Konflikte in unserer Welt, angesichts der großen Nöte, unter denen viele Menschen zu leiden haben, angesichts all dessen kann man sich schon fragen, wo eigentlich das Positive bleibt. Aber das Positive ist noch da, es ist mitten unter uns. Es findet nur nicht so leicht den Weg in die Schlagzeilen, es bekommt nicht so viel mediale Aufmerksamkeit. Das Positive, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sind die Menschen, die sich umeinander kümmern, in der Familie, in der Nachbarschaft, im eigenen Ort, oder die sich für mehr Lebensqualität, mehr Gerechtigkeit oder für Frieden einsetzen.

Die Weihnachtsfeiertage und die geruhsame Zeit zwischen den Jahren bieten uns die Chance, eine Auszeit zu nehmen und ein paar Gänge runterzuschalten, Zeit für Familie und Freunde zu haben und wieder zu uns selbst zu finden. Ein paar Tage abschalten – das haben wir uns alle verdient, das tut uns allen gut.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich denke, Ihnen geht es wie mir: Ich freue mich auf Weihnachten, auf ein Fest mit der Familie und Freunden, auf ein paar ruhige Tage mit viel Muße und Frohsinn.

Ich wünsche Ihnen eine frohe Feier, friedvolle Weihnachtstage und alles Gute für das kommende Jahr!

*Rainer Schmidt*
*Vorsitzender der SPD Börnsen*

A.K.S.
Pflegeteam GmbH

**Pflegeheim? Muss nicht sein!**
*... denn einen alten Baum verpflanzt man nicht neu.*
*Wir pflegen und betreuen Sie liebevoll in Ihrem zu Hause.*

**A.K.S. Pflegeteam GmbH** · Bahnstraße 7 · 21039 Börnsen
Bürozeiten: Mo. - Do.: 10.00 bis 16.00 Uhr · Freitags: 9.00 bis 14.00 Uhr
Telefon: 040/897 25 18 - 0 · Fax: 040/897 25 18 - 22
**info@pflegeteam-boernsen.de · www.pflegeteam-boernsen.de**

# Digitalisierung gestalten

Mit der digitalen Revolution erleben wir einen umfassenden technologischen und gesellschaftlichen Wandel. Wie wir kommunizieren, arbeiten, wirtschaften. Wie wir Freiheit und Demokratie gestalten, wie wir miteinander leben. All dies ändert sich gerade radikal.

Wie lassen sich die Chancen der Digitalisierung nutzen? Wie müssen wir den Risiken entgegenwirken? Der Umgang mit der Digitalisierung gehört zu den aktuell wichtigsten politischen Fragen. Doch über das für und wider der Digitalisierung zu diskutieren reicht nicht. Es ist an der Zeit sie zu gestalten!

Wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Europäischen Parlament wollen, dass die Chancen der neuen Technologien zum Wohle aller genutzt werden. Es geht um nichts weniger als die Weiterentwicklung unserer Grundwerte Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität im Europa des 21. Jahrhundert.

Mit einem gemeinsamen Ansatz zu digitalen Grundrechten und einer starken europäischen Digitalpolitik, wollen wir Meinungs- und Medienvielfalt, Netzneutralität und kommunikative Grundrechte schützen.

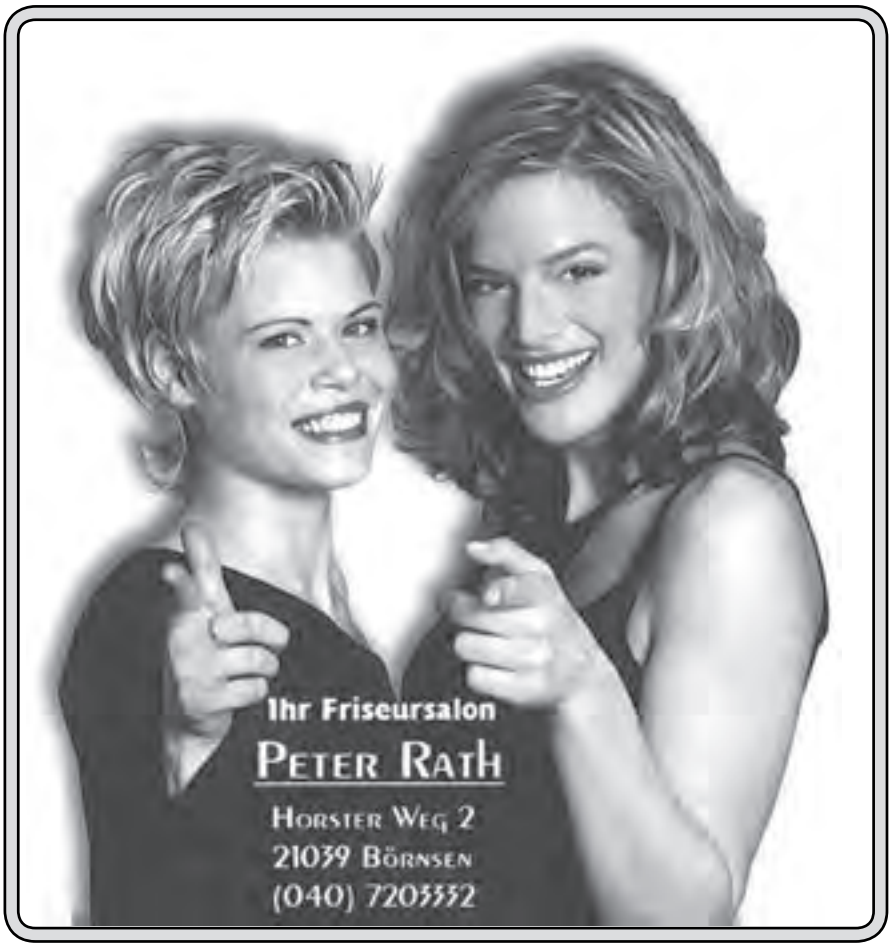
Auch für Google, Facebook und Co. müssen steuerlich die gleichen Regeln gelten wie für den Tante Emma Laden von nebenan. Steuern müssen dort gezahlt werden, da wo das Geld verdient wird! Wir sind nicht mehr bereit hinzunehmen, dass Unternehmen zwar von der Infrastruktur vor Ort profitieren, sich aber einen schlanken Fuß machen, wenn es um die angemessene Finanzierung des Gemeinwohls geht.

Die Digitalisierung stellt neue Anforderungen an den Verbraucherschutz. Deswegen brauchen wir eine Überarbeitung des europäischen Vertragsrechtes, damit niemand bei Einkäufen im Laden schlechter gestellt ist als bei Einkäufen im Internet. Darüber hinaus fordern wir neue Haftungsregelungen und Herstellergarantien, denn immer mehr Alltagsgeräte - etwa moderne Kühlschränke, Fernseher oder Handys - erheben und verarbeiten automatisiert Daten. Auch hier ist der Schutz unserer Daten notwendig.

Die Digitalisierung der Arbeit verändert unsere Arbeitsbedingungen in Europa grundlegend und mit großer Geschwindigkeit. Viele bestehende Regeln müssen deshalb für das 21. Jahrhundert fit gemacht werden. Für den europäischen Arbeitsmarkt fordern wir deshalb einen stärkeren Beschäftigtenschutz, der dem Trend zum gläsernen und jederzeit abrufbaren Angestellten einen Riegel vorschiebt. Wir brauchen einen neuen Flexibilitätskompromiss, der sozial absichert ist. Arbeitszeit darf nicht entgleisen und braucht eine klare Regulierung. Jeder und jedem muss auch weiterhin das Recht auf Nichterreichbarkeit und das Recht auf Freizeit zustehen.

Damit Europa ein Innovationsstandort bleibt, muss der Prozess der Digitalisierung entsprechend begleitet werden – vor allem durch Förderung von Investitionen in ländlichen Regionen und einem Schwerpunkt auf Medienkompetenz und digitaler Bildung. Denn alle Bürgerinnen und Bürger sollen an der digitalen Gesellschaft der Zukunft teilhaben können, und alle Unternehmen sollen die Möglichkeiten und Chancen der Digitalisierung unabhängig von ihrem Standort ausschöpfen können. Für den Innovationsstandort Europa fordern wir deshalb: Zugang zu schnellem Internet für alle Bürgerinnen und Bürger, gerade auch in ländlichen Regionen.

*Ulrike Rodust,, MdEP*



## Das neue „Gute-KiTa-Gesetz“

*Liebe Börnsenerinnen und Börnsener,*

der Gesetzesentwurf für ein „Gute-KiTa-Gesetz“ von Bundesfamilienministerin Franziska Giffey (SPD) wurde Anfang Oktober in erster Lesung im Plenum beraten. Bis 2022 soll der Bund den Ländern für Qualitätssteigerungen 5,5 Milliarden Euro zur Verfügung stellen. Jene können sowohl in einer Verbesserung des Fachkraft-Kind-Schlüssels liegen, als auch in verlängerten Öffnungszeiten.

Für Eltern mit geringem Einkommen sieht das Gute-KiTa-Gesetz die Abschaffung der KiTa-Gebühren vor – eine Forderung im Zeichen von gebührenfreier Bildung, für die sich die SPD seit langem einsetzt. In Bundesländern, in denen die Kita-Gebühren noch nicht oder erst teilweise abgeschafft sind, müssen Eltern diese nicht mehr leisten, wenn sie Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II), Sozialhilfe (SGB XII), Asylbewerberleistungen, Wohngeld oder Kinderzuschlag beziehen. Konkret heißt das: Mit dem Gute-KiTa Gesetz erhalten rund 1,2 Millionen Kinder Anspruch auf einen beitragsfreien Kita-Platz.

Zudem sollen die Gebühren gestaffelt werden. Dabei spielen Einkommen, Betreuungszeit oder Anzahl der Kinder in der Familie eine Rolle. Die mit dem Gute-KiTa-Gesetz verbundenen Mittel können die Länder zudem für Maßnahmen zur Gebührenfreiheit nutzen.

Begleitend zum Gute-KiTa-Gesetz soll eine Fachkräfteoffensive ab dem nächsten Jahr helfen, neue Erzieherinnen und Erzieher zu gewinnen. Hierfür wurden mit dem aktuell beschlossenen Bundeshaushalt etwa 30 Millionen Euro für 2019 vorgesehen. Zusätzlich wurde die Finanzierung des Bundesprogramms KiTaPlus mit weiteren 16 Millionen Euro gesichert.

Das Gute-KiTa-Gesetz gibt ausdrücklich keine bundesweit einheitlichen Qualitätsstandards vor. Die Länder sollen das Geld dort investieren können, wo es am meisten benötigt wird. Der Bund stellt den Ländern einen Instrumentenkasten zur Verfügung. Bedarfsgerechter Betreuungsumfang und -zeit, guter Fachkraft-Kind-Schlüssel, Fachkräftesicherung in der Kindertagesbetreuung, Stärkung von Leitungskräften, bessere sprachliche Bildung oder hochwertiges Mittagessen – wo auch immer die Länder besonderen Bedarf sehen, können sie für mehr Qualität sorgen. In einem Monitoringbericht des Bundesfamilienministeriums soll jährlich transparent gemacht werden inwieweit die Länder ihre Ziele erreicht haben.

Bundesweit sind die KiTa-Gebühren in Schleswig-Holstein am höchsten, dies ergab eine Studie der Bertelsmann-Stiftung im Mai 2018. Bisher hat sich die schwarz-gelbe-grüne Landesregierung in Schleswig-Holstein dennoch immer gegen Beitragsfreiheit ausgesprochen – etwa als die SPD-Landtagsfraktion aufgrund der guten Haushaltslage im Land während der vergangenen Haushaltsberatungen eine kostenfreie Betreuung in der Krippe für fünf Stunden am Tag beantragte.

*Für Eltern mit geringem Einkommen sieht das Gute-KiTa-Gesetz die Abschaffung der KiTa-Gebühren vor*

Bei den Koalitionsverhandlungen hat sich die SPD mit ihrer Forderung nach einer Grundgesetzänderung durchgesetzt, die das Kooperationsverbot aufhebt und die für den Bund die Möglichkeit schafft, die Länder bei Investitionen in die Bildungsinfrastruktur in den Kommunen zu unterstützen.

Für eine solche Grundgesetzänderung ist eine Zweidrittelmehrheit nötig, weshalb nun im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens mit der Opposition an einem konkreten Gesetz gearbeitet wird.

Mit herzlichen Grüßen
*Ihre Dr. Nina Scheer, MdB*

SCHLEMMER-FLEISCHEREI Schwiecker

Inhaber: Ralf und Sabine Schwiecker

mit dem guten Partyservice

Aumühle: (04104) 21 79
**Börnsen: (040) 720 59 69**
**Lauenburger Landstraße 30**

**Frische und Qualität**

- Wir schlachten noch selbst
- Schweine und Rinder von Bauern aus der Umgebung
- Unser Aufschnittsortiment ist ohne Phosphate
- Katenschinken aus eigener Räucherei

**Der Weg zu uns lohnt immer**

## Aus dem Landtag

*Liebe Börnsenerinnen und Börnsener,*

zweimal hat die SPD in Schleswig-Holstein einen Anlauf genommen, in Bezug auf die Kitagebühren den Einstieg in die Gebührenfreiheit für Eltern zu erreichen. Beide Mal revidierte eine CDU-Regierung nach der Wahl mit neuen Mehrheiten diese Entscheidungen. Es war im Jahr 2009/10, als die frisch gewählte schwarz/gelbe Landesregierung in einer ihrer ersten Amtshandlungen das dritte beitragsfreie Kitajahr wieder kippte, das zuvor auf Drängen der SPD in einer großen Koalition eingeführt worden war. 2017 erging es dem 100 €-Zuschuss, direkt gezahlt an die Eltern, auch nicht anders.

Das beitragsfreie dritte Kitajahr und auch die 100 € Kitageld sollten der Einstieg in die Beitragsfreiheit darstellen, wie sie die SPD-regiertenLänder Niedersachsen, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern bereits einführt haben.

Die SPD-Landtagsfraktion bekräftigt jedes Jahr zum Haushalt den Willen, mit der Beitragsfreiheit zu beginnen und stellt entsprechende Haushaltsanträge, die von Seiten der Jamaika“-Koalition abgelehnt werden. „Jamaika“ will die Kitafinanzierung insgesamt auf neue Füße stellen, der Reformbedarf in diesem Bereich ist unumstritten. Das derzeitige Verteilungsverfahren ist nicht mehr transparent, diverse Sonderzuschüsse werden von unterschiedlichen Stellen verteilt. Zuweisungen zur Förderung von Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen (§ 18 FAG), das Sofortprogramm IMPULS zur Investitionsförderung, Hortmittagessen, Sprachförderung, Förderung der Familienzentren von Landesseite, das Bundesinvestitionsprogramm und das „Gute Kitagesetz“ vom Bund – sie alle führen zusammen zu einem unübersichtlichen Wirrwarr an Einzelförderungen.

Vor Augen führen muss man sich, dass zum Beispiel 10 Millionen € Sonderfördermittel aus dem Programm IMPULS für den Kreis Herzogtum Lauenburg 715.355,37 € Förderung bedeuten. Verwendet werden können diese Mittel in der Theorie u.a. für die Neuschaffung von Leitungsräumen, Küchen, Pflegebereichen, Abstellflä-

chen für Kinderwagen, der Verbesserung von Außengeländen und zur allgemeinen Sanierung. Wie weit man da mit 715.000€ im Kreis kommt, sei dahingestellt. Scheibchenweise gibt es momentan weitere, kleinteiligere Entlastungen.

Ähnlich sieht es mit den Betriebskostenzuschüssen an den Kreis aus. Auf alle Kita des Kreises verteilt, sind 6.439.921,26€ nicht auskömmlich. Die Deckelung des Kreises seiner Zuschüsse, bei gleichzeitig enormem Finanzierungsbedarf für die Neuschaffung an Plätzen, bedeuten weitere Belastungen für Gemeinden und die Eltern. Da die Landesregierung deutlich gemacht hat, dass sie eine Beitragsfreiheit mittelfristig nicht anstrebt, werden die Eltern weiter in den Zwängen der Platzfinanzierung zerrieben.

Das Sozialministerium befindet sich derzeit in einer Anhörungsphase mit Verbänden und Trägern. Schon jetzt deuten sich Differenzen an. Bisher gibt es keine umfassende Datenerhebung darüber, was die Kinderbetreuung tatsächlich kostet und wie die Anteile des Landes, der kreisangehörigen Gemeinden und der Kreise tatsächlich sind.

## *Wo keine Fachkräfte vorhanden sind, können auch keine eingestellt werden.*

Ich bin gespannt, wie das Land danach die real anfallenden Kosten ins Verhältnis setzen will zu einer Qualitätsbestimmung, die einheitlich gilt. Schon jetzt sind Kita beispielsweise so unterschiedlich in ihren Personalkosten und Öffnungszeiten, dass dies schwierig werden wird. Bleiben die Fragen offen, was passiert bei „Übererfüllung“ der Standards oder wenn eine Kita bestimmte Kriterien nicht erfüllt. Auch die freie Kitaplatzwahl unabhängig von der Wohnortgemeinde mag gut gemeint sein. Aber sie schmälert deutlich die verlässliche Bedarfsplanung der Gemeinden und wirft neue Fragen zur Finanzierung der Plätze auf.

Die von Dr. Nina Scheer geschilderten Verbesserungen, die der Bund mit dem „Gute Kita“ Gesetz auf den Weg bringen will, wird in Schleswig-Holstein wohl nicht für eine Beitragsreduzierung der Eltern genutzt werden. Die jetzige Landesregierung verspricht dafür Qualitätsverbesserungen im Fachkraft-Kind-Schlüssel. Das ist in meinen Augen aber unrealistisch. Wo keine Fachkräfte vorhanden sind, können auch keine eingestellt werden. Die Schließung der Außenstelle des Berufsbildungszentrums (BBZ) in Geesthacht war hier kein gutes Signal. In derartigen Mangelberufen sollte es ein möglichst breites Angebot an Berufsbildungsangeboten geben.

Am 15.01.2019 um 19:00 Uhr werde ich das Thema der Kitareform in Schleswig-Holstein mit fachkundigen Gästen beleuchten. Serpil Midyatli, Sprecherin unserer Fraktion für Kita-Fragen, wird mit dabei sein. Veranstaltungsort wird der Gemeindesaal in Dassendorf sein, Christa-Höppner-Platz 1

*Herzlichst,*
*Ihre Kathrin Wagner-Bockey*

## Heidrun Punert - ein Nachruf

Wir alle können es noch nicht fassen, dass Heidrun Punert im Alter von nur 62 Jahren von uns gegangen ist. Wir alle haben ihr viel zu verdanken. Ihr Tod hinterlässt eine schmerzliche Lücke bei allen, die ihr nahe standen oder viel mit ihr zu tun hatten. Wir fühlen mit ihrem Ehemann und ihren Kindern, und können wie sie noch gar nicht begreifen, was geschehen ist.

Was zeichnete sie aus? In erster Linie sicher ihre Energie und Tatkraft und auch ihre Art, die Dinge immer sehr direkt anzusprechen und auch anzupacken. Man wusste immer gleich worum es geht, und woran man war. Und vor allem war sie, was heute nicht mehr so oft anzutreffen ist, ein wirklich aufrichtiger Charakter, eine integre Persönlichkeit. Auf sie war 100-prozentig Verlass; sie sah, was getan werden musste, und packte es an. Sie war sich ihrer Verantwortung in hohem Maße bewusst und dieser Verantwortung auch immer gewachsen.

Dank dieser Fähigkeiten konnte sie auch manche schwierige Zeiten bestehen und diese haben ihr den Sinn dafür geschärft, was wirklich zählt. Sie wusste genau, worauf es ankommt, in ihrer Tätigkeit, aber auch im Leben überhaupt. Das hat ihr Achtung und Anerkennung eingebracht.

Heidrun gehörte über viele Jahre dem Vorstand des SPD-Ortsvereins an, lange Zeit als Stellvertretende Vorsitzende. Sie gehörte als Mitglied der SPD-Fraktion dem Gemeinderat von 2003 bis 2018 an und war viele Jahre Vorsitzende des Bauausschusses. In all diesen Jahren stellte sich Heidrun unermüdlich und uneigennützig in den Dienst des Gemeinwohls. Mit Heidrun hat unsere Gemeinde einen wertvollen Menschen und eine Freundin verloren. Wir denken daran, was sie uns bedeutet hat und was wir von ihrem Denken und Wirken mit in unser weiteres Leben nehmen wollen. Und in diesen Erinnerungen, die wir alle an Heidrun haben, wird sie weiterleben.

*Rainer Schmidt*
*Vorsitzender des SPD-Ortsvereins*

GRIECHISCHES RESTAURANT
ACHILLEON

Wir sind für Sie von Montag bis Sonnabend von 17 bis 24 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 12 bis 24 Uhr da.

Holtenklinker Str.74
21029 Bergedorf
Tel. 040 72 69 36 67

Herzlich Willkommen

*Die Familie Symeonidis freut sich auf Ihren Besuch und möchte Ihnen die besten griechischen Speisen u. Weine servieren.*

*Guten Appetit - Kali Orexi !*

# Informationen aus der Gemeinde

Liebe Mitbürgerinnen u. Mitbürger!

Herr Tormählen berichtete über die Planungsvorstellungen seiner Fraktion und die Reduzierungen in den Bebauungsplänen 24 (Grandplatz) und B-Plan 30 (hinter der Seniorenanlage). Auf dem Grandplatz soll keine Bebauung mit Mehrfamilienhäusern stattfinden, die Baufläche soll um 1/3 reduziert werden. Somit wird es in diesem B-Plan keinen bezahlbaren Mietwohnungsbau geben. Die Mindereinnahme aus den Erlösen des B-Plans soll durch höhere Grundstückspreise ausgeglichen werden! In der ursprünglichen Planung waren 300€/qm Baugrundstück schon nicht ganz erschwinglich – was sollen die Grundstücke denn jetzt kosten?

Zum Thema Kunstrasenplatz und Sporthallenbau wurde die Dringlichkeit erkannt, die Planungen sollen dann starten wenn die Mittel aus dem Neubaugebiet (B-Plan 24) verfügbar sind.

Es folgte noch ein Ausblick in die Finanzentwicklung in Börnsen anhand von Grafiken und ein Dialog zu Bürgerfragen. – Ein Protokoll steht demnächst auf der Hompage www.boernsen.de

Tatsächlich liegt zum Redaktionsschluss jetzt der Haushaltsentwurf für 2019 vor. Dieser weist eine erhebliche Unterdeckung aus. Im Finanzausschuss wurde deshalb entschieden erst den Abschluss 2018 abzuwarten und die Haushaltsreste für 2019 zu übertragen. Dies liegt hauptsächlich an fehlenden Erlösen aus B-Plänen und den Planungskosten für Sportplatz und Sporthalle. Deshalb wird es wohl einen Baubeginn der Sporthallen nicht vor 2020/21 geben.

Der Gemeinde Börnsen wird von der Kämmerei dringend geraten die Grundsteuern drastisch zu erhöhen und alle Einnahmequellen auszuschöpfen.

Ich wünsche Ihnen besinnliche Feiertage und ein guten Rutsch in das neue Jahr.

Ihr

Felix Buchert

Die Einwohnerversammlung (14.11.18 / Waldschule) war mit etwas mehr als hundert Bürgern sehr gut besucht.

Herr Klaus Tormählen (Bürgermeister / Bündnis 90 - die Grünen) berichtete von Maßnahmen die schon die vorherige Gemeindevertretung beschlossen hatte, wie der Anbau des Lehrerzimmers sowie über die Renovierungsarbeiten im Kindergarten. Auch die schon im April besprochenen Sanierungen im Bereich der Bushaltestellen Dänenkamp und Bahnstraße waren ein Thema.

Bezahlbarer Wohnraum geht anders

Auch die Pflegestation (B-Plan30) ist seiner Fraktion viel zu groß und wird mit einem Fragezeichen versehen. Die Betreiber solcher Anlagen benötigen aber eine Mindestgröße um rentabel und kostengünstig zu funktionieren. Wenn das nicht gegeben ist müssen die Bewohner dies über wesentlich höhere Pflegesätze ausgleichen. Als Alternative wird Wohnungsbau ins Spiel gebracht.

Praxis für Kinesiologie und Energiearbeit

Wirbelsäulentherapie
Fußreflexzonentherapie
Strukturierte Hypnose
Reiki · Besprechen
Meditaping

Horster Weg 21
21039 Börnsen
Tel. 040-35 96 73 65

Gabi Özcerkes
Heilpraktikerin

goezcerkes@goheilpraktik.de
www.goheilpraktik.de

# Die Transparenz unter Grüner Leitung schwindet im Rathaus

Wöchentlich gab es in der Vergangenheit Dienstbesprechungen mit den Mitarbeitern der Gemeinde und dem Bürgermeister. Herr Walter Heisch wollte immer gern die stellvertretenden Bürgermeister dabei haben. Das wird jetzt anders. Herr Klaus Tormählen lud den stellvertr. Bürgermeister der SPD Herrn Felix Budweit explizit aus, mit den Worten „ Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen will das nicht mehr, weil Herr Budweit in der letzten Rundschau über den geänderten B-Plan 24 (Grandplatz) negativ geschrieben hatte.“ So ein Verhalten kennt man sonst nur aus Amerika.

Auf der Bauausschusssitzung am 29.10. wurde genau das kundgetan was in der Rundschau geschrieben war: Die „Grünen“ wünschen eine Verkleinerung des B-Plans 24 (Grandplatz) – vorgeschoben werden Verkehrsprobleme durch das neue Baugebiet! Tatsächlich gibt es aber nur ein Verkehrsproblem beim Elternverkehr zu Schulbeginn – sonst ist der Hamfelderedder eine ruhige Wohnstraße (Auch für dieses Problem war bereits eine Lösung in Sicht). Auch ein Mietwohnungsbau soll hier nicht mehr stattfinden – Börnsen wird weiter ein Problem mit bezahlbarem Wohnraum haben!

Ich stehe weiterhin zur Aussage in der letzten Rundschau. Durch ein Ausladen von Felix Budweit und dem damit verbundenen Informationsentzug durch den Bürgermeister Klaus Tormählen erhöht dies nicht gerade die immer geforderte Transparenz für die Öffentlichkeit.

Zur Vorgeschichte: geplant waren der Verkauf des gemeindeeigenen Sportplatzes (Grandplatz) an den Investor (zur Teilfinanzierung des neuen Kunstrasenplatzes und der Sporthalle) sowie der Verkauf des anliegenden Feldes von einem Landwirt an den Investor. Ein Teil des Feldes würde Bauland werden, der Rest Ausgleichsfläche und im Gegenzug erwirbt die Gemeinde von dem Landwirt ein wichtiges Grundstück am Neuen Weg, damit hätte die Gemeinde Zugang zur anliegenden Schlucht und könnte sich dort endlich um das äußerst schwierige Problem der Oberflächenentwässerung der Dorfmitte kümmern.

Für die weiter Interessierten noch ein paar Details:

In zwei Verträgen wollte der Investor diese Maßnahme regeln. In einem sollte das Feld vom Landwirt gekauft werden und in einem sogenannten städtebaulichen Vertrag sollte der Sportplatz von der Gemeinde gekauft werden.

Im städtebaulichen Vertrag werden u.a. der Kaufpreis des Sportplatzes, die Kosten für die Bauleitplanung (Planungskosten, Gutachten, etc.) die Erschließung der gesamten Fläche sowie die Vertriebskosten beschrieben. Außerdem wurde festgelegt, dass nach Ende der Maßnahme abgerechnet wird. Von dem Überschuss des Investors sollte die Gemeinde einen Anteil bekommen.

Ein weiterer nicht unerheblicher Teil der Finanzierung sollte im Übrigen aus dem B-Plan 30 gedeckt werden. (Bebauungsplan an die Seniorenwohnanlage angrenzend. Dort war die Pflegestation geplant)

Der städtebauliche Vertrag macht für den Investor nur Sinn, wenn er sicher ist, das er alle Flächen der Planung erwerben kann. Der Gewinn für den Investor erstreckt sich über beide Grundstücke, von dem Gewinn der beiden Grundstücke würde die Gemeinde auch ihren Anteil bekommen.

Anfang dieses Jahres hatte die Gemeinde eine Kreditgenehmigung von der Kommunalaufsicht erwirkt, weil mit dem Verkauf des Grandplatzes allein der Kunstrasenplatz nicht finanziert werden konnte. Der Kredit sollte die Zeit überbrücken, bis zur Endabrechnung mit dem Investor und dessen Gewinnausschüttung.

Die Zusage für die gesamte Bauleitplanung lag damals noch nicht vor, zwischenzeitlich hat der Fachdienst Regionalentwicklung Ratzeburg dies positiv bestätigt. Der fertige vorliegende städtebauliche Vertrag könnte jetzt unterschrieben werden.

Ob der Investor und der Landwirt mit den angekündigten großen Änderungen einverstanden sind, ist fraglich und der fehlende „Grundstückstausch“ hilft auch nicht am Neuen Weg bei der Oberflächenentwässerung. Das fehlende Mietwohnungsangebot bliebe weiterhin bestehen.

Natürlich unterstützen wir gern die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen beim Pflanzen einer jeden Blumenzwiebel und erfreuen uns an blühenden Wegrändern. Aber wir verlieren dabei nicht den Blick auf eine gute Dorfentwicklung, insbesondere den dringend benötigten Kunstrasenplatz.

*Rainer Schmidt*

# Preisskat und Kniffeln am 24. März 2019

Bitte merken Sie sich den Termin vor!

Aus den guten Erfahrungen des AWO-Preisskats wollen auch wir Skat und Kniffeln an einem Sonntag durchführen und auch ab 14.00 Uhr beginnen. Allerdings nehmen wir nur ein Startgeld von 8,- €. Austragungsort ist die Waldschule.

Bitte sprechen Sie Ihre Freunde und Bekannten an, denn es macht einfach mehr Spass, wenn die Teilnehmerzahl entsprechen groß ist.

*Rainer Schmidt*
Vorsitzender der SPD Börnsen

## Amtsausschuss 05.11.2018

Der Amtshaushalt 2019 steigt gewaltig – für Börnsen bedeutet das 256.000 € Mehrkosten oder pro Einwohner 270,68 €. Im Jahr 2018 waren es 222,67 € pro Einwohner.

Der Grund sind steigende Personal- & Sachkosten. Die Kredite und Abschreibungen zur Flüchtlingsunterbringung werden erstmals richtig berücksichtigt.

Das Amt verkauft zwei Immobilien in Hohenhorn die nicht mehr für die Unterbringung von Flüchtlingen benötigt werden.

*Felix Budweit*

## Gemeindevertretung 01.11.18

Die Änderung zum B-Plan 10 (Möbelhaus) wurde in der Wentorfer Gemeinde noch nicht durchgeführt – der Landkreis soll jetzt die Planung übernehmen

Der Lärmaktionsplan wird fortgeschrieben – das Land SH will aber die vielbefahrene K80 (Lauenburger Landstr.) nicht in die Planung aufnehmen. Nur die Autobahn und die B207 werden betrachtet

Der SPD-Antrag die Sitzungszeit – wie in anderen Gemeinden üblich – in den Abendstunden bis 22:30 zu begrenzen wurde von der „Grünen“ Mehrheit zurückgewiesen. Die überholte Geschäftsordnung wird nicht novelliert – berufstätige Ehrenämtler sollen bis in die Nachtstunden tagen

*Felix Budweit*

## Bau- und Planungsausschuss 1.10.2018

In der Sitzung wurden u.a. folgende Themen beraten:

Der letzte Verfahrensschritt zur Aufhebung des B-Plan 17 (Koppelring / Koppelweg) wurde beschlossen – Hierdurch sind viele Anwohner vor Rückbau geschützt.

Eine Akustikdecke wird in den Raum der Ganztagsschule – ehemals Bürgerhaus eingebaut da die Lärmschutzwerte überschritten werden.

Die ca. 100 Stühle der Waldschule werden gereinigt – Für die sperrigen 20 Stühle im Sitzungszimmer des Rathauses ist eine Ersatzbeschaffung günstiger als eine Renovierung.

Ein Befreiungsantrag zum B-Plan 28 wurde abgelehnt da in diesem neuen B-Plan keine Flachdächer und Überschreitungen der Baugrenzen gewünscht sind.

*Felix Budweit*

Gut zu wissen, dass Sie sich auf **unsere Beratung** verlassen können.

Immer das passende Angebot, zuverlässigen Schutz und persönliche Beratung. Darauf können Sie sich bei uns als Ihrem regionalen Ansprechpartner und der SIGNAL IDUNA immer verlassen. Bei uns stehen stets Ihre Wünsche und Vorstellungen im Mittelpunkt.

**Generalagentur**
**Michael & Alexander Breitkopf**
**Lauenburger Landstraße 18**
**21039 Börnsen**
**Telefon (040) 7 20 57 01**
**michael.breitkopf@signal-iduna.net**

SIGNAL IDUNA
gut zu wissen

Ferienwohnung
**Residenz Posthof**
Nordseeheilbad Büsum

*Hochwertiger Urlaub an der Nordseeküste*

Thomas Pülm · Schäferholz 7
21039 Börnsen
**Buchung: 01724105231**
info@fewo-posthof-buesum.de
www.fewo-posthof-buesum.de

## Bau- und Planungsausschuss 29.10.2018

In der Sitzung wurden u.a. folgende Themen beraten:

Der Dänenweg (Abschnitt- Bergauf) ist nicht mehr Anliegerstraße, die Verkehrsaufsicht lässt die Schilder demontieren und rät zu einer Einbahnstraße. Die Anwohnerwünsche nach Sperrpollern wurden zurückgewiesen

Die „Grünen“ wünschen eine Verkleinerung des B-Plans 24 (Grandplatz an der Schule) – vorgeschoben werden Verkehrsprobleme durch das neue Baugebiet! Tatsächlich gibt es aber nur ein Verkehrsproblem beim Elternverkehr zu Schulbeginn – sonst ist der Hamfelderedder eine ruhige Wohnstraße. Auch ein Mietwohnungsbau soll hier nicht mehr stattfinden – Börnsen wird weiter ein Problem mit bezahlbarem Wohnraum haben!

Eine Grabensanierung für den Fleederkampredder und den Mühlenweg wurde beschlossen

*Felix Budweit*

Sehr verehrte Inserenten,
seit vielen Jahren unterstützen sie uns mit Ihren Anzeigen.
Dafür ein ganz
herzliches Dankeschön.
Wir wünschen Ihnen ein
frohes und geruhsames Weihnachtsfest und ein gesundes
und erfolgreiches Jahr 2019.

## Kultur-Bildung-Schule-Soziales, 29.11.18

Folgende Themen wurden beraten:

Die Fußballspieler reinigen ihre vom Grandplatz verschmutzten Schuhe in den Waschräumen. Eine solche Verschmutzung kann nicht ausreichend vom vorhandenen Reinigungspersonal beseitigt werden. Darüber hinaus drohen dadurch die Abflussleitungen zu verstopfen. Die Verantwortlichen sollen zukünftig dafür sorgen, dass der grobe Schmutz draußen beseitigt wird. Zudem wird dem Bau- und Planungsausschuss aufgegeben, zu prüfen, ob zu diesem Zweck draußen eine Art Waschanlage gebaut werden kann.

Es besteht Interesse, in Börnsen regelmäßig Tanzabende zu veranstalten. Der Ausschuss kann lediglich anbieten, dass die Waldschule zu diesem Zweck gemietet werden kann.

Die Koordinatorin zur Jugendarbeit, Frau Graf, berichtet, dass dieser nunmehr gut angenommen wird. In den Räumen des Jugendtreffs müssen jedoch dringend Renovierungsarbeiten vorgenommen werden. Diese werden kurzfristig durchgeführt. Von Drogenproblemen bei den Jugendlichen ist ihr nichts bekannt. Um diese zu erkennen bedarf es ihrer Ansicht nach sog. streetworker, die sich auch außerhalb des Jugendtreffs umsehen. Für das Amtsgebiet gibt es aber noch kein diesbezügliches Personal.

Die Veranstalter von “Kultur am Kanal” möchten gern einen finanziellen Zuschuss von der Gemeinde. Da der Kanal weit von Börnsen entfernt ist, stimmen die Ausschussmitglieder gegen eine Bezuschussung.

Der Ausschuss beschließt, dass die Rasenplatzpflege des SV Börnsen bezuschusst werden soll.

Der Kita Flohzirkus ist ein Verein mit 39 Plätzen. Dort werden Börnsener Kinder betreut und zwar, in der Zeit von 7.00 – 16.00 Uhr. Für Neuzugänge besteht eine Warteliste.

Die Kita Krümelkiste ist ebenfalls voll besetzt. Wegen langfristig erkrankter Betreuungskräfte, besteht erneut Personalbedarf, der im Februar behoben werden soll.

Für die Schule besteht die Möglichkeit, Zuschüsse zur Gründung eines Lesekreises zu beantragen. Die Schulleiterin, Frau Oldenburg, möchte sich gerne bewerben, da ein Lesekreis eine gute Sache für die Schüler wäre. Dafür benötigt sie jedoch einen Partner, der einen festen Personenkreis zur Durchführung anbieten kann. Ihr wird vorgeschlagen, sich zur Unterstützung an den Kulturkreis zu wenden.

Beim Ordnungsamt soll erneut nachgefragt werden, ob bereits etwas wegen der streunenden Katzen unternommen wurde.

*Monika Umstädter*

Sicherungssysteme Nord
Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen
• Alarmanlagen • Einbruchschutz • Hausautomatisierung
Telefon: 0 40 / 60 17 47 - 10 • www.sicherungssysteme-nord.de
Zwischen den Kreiseln 2 • 21039 Börnsen

## Meine Zeit mit ihnen

*„Flüchtlinge sind Mütter, Väter, Schwestern, Brüder und Kinder mit den gleichen Hoffnungen und Ambitionen wie wir - mit der Ausnahme, dass eine Wendung des Schicksals ihr Leben an eine globale Flüchtlingskrise von beispiellosem Ausmaß gebunden hat.“* – Khaled Hosseini

Obwohl das Thema „Flüchtlingskrise“ in den Medien schon seit langer Zeit keine Priorität mehr hat, ist die Situation schlimmer denn je. Alleine in den 6 Wochen, in denen ich im Flüchtlingscamp auf der griechischen Insel Samos gearbeitet habe, sind über 2000 neue Flüchtlinge angekommen. Das „Vathy Reception and Identification Center“ (offizieller Name des Flüchtlingscamps auf Samos) hat eine Kapazitätsgrenze von maximal 700 Flüchtlingen, die beherbergt werden können, die schon seit langer Zeit deutlich überschritten wird. Mittlerweile leben über 4500 Menschen in einem Camp, das einen einzigen Arzt hat, circa 20 funktionierende Duschen und Toiletten, einen offiziellen Kindergarten, der 15 Kinder im Alter von 4 bis 5 betreuen kann und 10 Polizisten, die mit der Situation heillos überfordert sind und sich bei aufkeimenden Konflikten in ihrem Container auf dem Gelände verbarrikadieren. Die Liste könnte noch endlos so weitergehen. Die Bedingungen für die Menschen im Camp sind entwürdigend und eigentlich unbegreiflich, wenn man bedenkt, dass das alles in einem europäischen Land stattfindet. Es ist eine Schande für Europa, so mit Menschen umzugehen, die unvorstellbar traumatisierende Dinge erlebt haben und mit der Hoffnung nach Europa gekommen sind, hier in Sicherheit zu sein. Von Sicherheit kann man bei diesen Umständen aber bei bestem Willen nicht sprechen. Hochgradig traumatisierte Menschen aus Kriegsgebieten, schwangere Frauen, kranke alte Menschen, kleine Kinder – sie alle müssen in billigen Zelten leben und schlafen, die besonders im Winter kaum Schutz vor Kälte und Nässe bieten und bei starkem Wind häufig einfach wegfliegen. Wenn man die Bergstraße hinauf zum am Hang gelegenen Camp fährt, kann es einem im ersten Moment so vorkommen, als würde man einen Campingplatz betreten. Nur, dass die traurige Wahrheit ist, dass es sich nicht um einen Campingplatz handelt, sondern um das dauerhafte Zuhause für mehrere tausend Menschen, die hier häufig monatelang zwischen Müll und Dreck leben, ohne zu wissen wann und ob sich überhaupt jemals etwas bessern wird. Das Flüchtlingscamp auf Samos und auch viele andere Flüchtlingscamps auf der Welt, sind Orte an denen zahlreiche Träume und Hoffnungen von einem auf den anderen Moment zerstört werden.

*Es ist eine Schande für Europa, so mit Menschen umzugehen, die unvorstellbar traumatisierende Dinge erlebt haben und mit der Hoffnung nach Europa gekommen sind, hier in Sicherheit zu sein.*

Flüchtlinge sind keine fake news, Eilmeldungen bei der Tagesschau oder nervige Themen, über die man schon viel zu oft diskutiert hat, und schon gar kein Mittel zum Zweck für eine gewisse Partei, um ihre rassistischen und durch und durch menschenverachtenden Ansichten zu propagieren.

Flüchtlinge sind Menschen. Wundervolle Menschen, von denen ich glücklicherweise viele bei meiner Arbeit mit Samos Volunteers kennenlernen durfte. Samos Volunteers ist eine Nicht-Regierungs-Organisation, die durch verschiedenste Angebote informelle Bildungsmöglichkeiten und psycho-soziale Unterstützung für die Bewohner des Flüchtlingscamps bietet. Getragen wird die Organisation von diversen internationalen Freiwilligen, die jeweils mindestens 6 Wochen auf Samos verbringen und arbeiten. Samos Volunteers betreibt zum einen das Alpha Centre und zum anderen eine Wäscherei. Beide Einrichtungen werden nur durch private Spenden finanziert, es gibt keinerlei Unterstützung von der Regierung. Das Alpha Centre hat drei Stockwerke. Im untersten Stock dürfen sich nur Frauen mit ihren Kindern aufhalten und natürlich auch nur weibliche Volontäre. Im Erdgeschoss befindet sich ein großer Aufenthaltsraum mit Sesseln, Sofas und einer Tee-Station, an der es für alle kostenlosen Tee gibt. Im obersten Stockwerk befinden sich die Klassenräume, in denen wir verschiedenste Sprachen unterrichten, wie z.B. Englisch, Griechisch und Deutsch. Aber auch Kunst-, Gitarren-, Breakdance- und Gesangsklasse gibt es. Alle Kurse werden ausschließlich von Freiwilligen unterrichtet. Außer den internationalen Volontären gibt es auch die sogenannten Community Volunteers. Community Volunteers unterstützen zum Beispiel beim Übersetzen, arbeiten aber auch in allen anderen Bereichen mit. Zum Beispiel in der Wäscherei, wo wir die Wäsche aller Flüchtlinge des Camps in vier Waschmaschinen waschen und trocknen. Man kann sich also vorstellen, dass es hier ziemlichen Zeitdruck gibt, wenn man bedenkt, dass die Wäsche von viereinhalbtausend Menschen gewaschen werden will. Daher ist die Wäscherei, die unter anderem von Medecins sans

Tanja Kalverkamp
Heilpraktikerin

- Klassische Homöopathie
- Ausleitungsverfahren
- Dorn-Breuß Behandlung
- Reiki
- Hypnose-Visionsarbeit

Am Büchenbergskamp 7 | 21039 Börnsen | Tel. 040 – 18 20 55 88 | mail@tanjakalverkamp.de | www.tanjakalverkamp.de

*Ohne Worte*

frontiers mitfinanziert wird, von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends an sechs Tagen die Woche in Betrieb. Trotzdem braucht ein Durchlauf durch das gesamte Camp bei der aktuellen Bewohnerzahl circa 3 Monate. Die Wäscherei ist wichtiger und viel komplizierter zu betreiben, als man vielleicht im ersten Moment denkt. Wir waschen die Wäsche für Neuankömmlinge, die bei uns während des normalen Zyklus Priorität haben, die häufig komplett durchnässt und dreckig durch die Bootsfahrt ist. Auch medizinische Notfälle haben bei uns Priorität. Im Camp besonders häufig sind Bettwanzen, die Krätze und Läuse. Dann ist es extrem wichtig, dass die gesamte Wäsche gewaschen wird. Dabei ist schockierend zu sehen, dass die gesamte Kleidung einer Person häufig in ein oder zwei Taschen passt. Daher muss man sich während seiner Schicht in der Wäscherei sehr konzentrieren, damit auf gar keinen Fall etwas verloren geht oder falsch zugeordnet wird. Selbst wenn es nur eine Socke ist, es ist vielleicht die einzige Socke, die diese Person besitzt.

Mein normaler Tag bestand meistens aus drei bis vier Schichten plus ein Meeting und das an sechs Tagen in der Woche von 8 bis 21 Uhr, wovon mindestens eine Schicht im Alpha Centre an der Rezeption und eine in der Wäscherei war, die jeweils circa drei Stunden gingen. Meine ABC-Klasse, in der wir arabisch- und farsi-sprechenden Menschen das lateinische Alphabet beigebracht haben, machte auch immer einen sehr spannenden und lustigen Teil des Tages aus. Besonders genossen habe ich die Kids Activities, bei denen wir rauf ins Camps fahren und dort mit meistens über hundert Kindern singen, spielen und basteln. Das war eine der schönsten aber auch traurigsten Erfahrungen. Diese Kinder sind nicht wie normale Kinder, sondern häufig traumatisiert. Wenn dich also ein Kind mit einem Stein beschmeißt, kannst du nicht mal eben erklären, warum das nicht ok ist. Erstens spricht man die Sprache nicht und zweitens verstehen die Kinder häufig überhaupt nicht, warum man eigentlich schimpft. Die Kinder sind häufig den ganzen Tag alleine und streifen mit anderen Kindern durchs Camp ohne irgendeine Person, die ihnen sagt, was richtig oder falsch ist. Dann auf einmal Sachen zu verbieten, die für sie ganz normal sind und zum Alltag gehören, ist ziemlich schwer. Trotz alledem war die Arbeit mit den Kindern eines der schönsten Dinge, die ich je erlebt habe. So viel Freude an den kleinsten Dingen in den hoffnungslosesten Situationen zu sehen, ist so inspirierend gewesen und holt einen auf den Boden der Tatsachen zurück, die man im normalen Alltag zu Hause in Deutschland so schnell vergisst.

Insgesamt kann ich sagen, dass ich noch nie so viele liebevolle, hilfsbereite und inspirierende Menschen in so kurzer Zeit und aus so vielen verschiedenen Ländern kennengelernt habe. Trotz des ganzen Leids, das dort herrscht, schaffen es diese bewundernswerten Menschen voller Hilfsbereitschaft und Motivation zu sein und daran könnten sich so viele Menschen mal ein Beispiel nehmen!

Irshad aus Pakistan zum Beispiel begrüßte mich jeden Morgen mit dem freundlichsten Lächeln und wollte sogar des Öfteren sein Sandwich mit mir teilen, für das er sich 5 Stunden in der Schlange anstellen musste, nur weil ich hungrig ausgesehen habe.

Hassan aus Syrien wurde es nicht leid, mir jeden Tag Nachhilfe in Arabisch zu geben, obwohl ich meiner Meinung nach ganz offensichtlich ein hoffnungsloser Fall war.

Abool Faz aus dem Iran heiterte mich immer, wenn ich frustriert war, mit einer kleinen Breakdance-Einlage und seinem unerschütterlichen Optimismus, dass eines Tages alles besser werde, auf.

Hama aus Kurdistan hat immer mit einem Lächeln gefragt, wie es meiner Familie geht und was ich mache, wenn ich wieder zu Hause bin, obwohl er wusste, dass er große Teile seiner eigenen Familie und sein zu Hause wahrscheinlich nie wiedersehen würde.

Patrick aus Kamerun ist jeden morgen früh aufgestanden, um an der Promenade der Stadt Müll zu sammeln, um den Menschen der Insel etwas zurückzugeben. Obwohl ein Großteil dieser Menschen den Flüchtlingen nicht gerade zugewandt ist. Immer wieder konnte man beobachten, wie Menschen aus Restaurants oder Läden gejagt und beschimpft wurden und jedes Mal aufs Neue zerreißt es einem das Herz, die Trauer und die Scham in den Augen der Menschen zu sehen.

Ich könnte noch viel mehr Menschen aufzählen, denn das war nur ein winziger Auszug.

Diese sechs Wochen haben mich sehr viel gelehrt und ich bin unendlich dankbar für die Erfahrungen, die ich sammeln durfte und die Menschen, die ich kennengelernt habe!

*Emily Niemann*

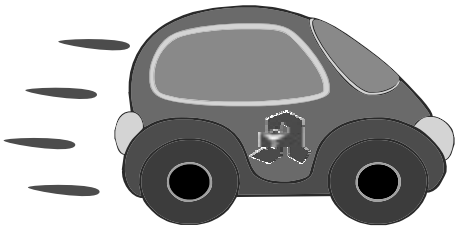
Wenn Sie Samos Volunteers unterstützen wollen bei der wirklich wichtigen und unverzichtbaren Arbeit, die sie leisten, dann würde mich das sehr freuen!
Bankverbindung:
Empfänger: Samos Volunteers
IBAN: ES36 2100 8133 1601 0029 1008
Oder über die Website:
https://samosvolunteers.org/donations

PLUSPUNKT APOTHEKE

# Meine Lieblings-Apotheke

## Wir sind schneller als Ihr INTERNET!

Rezeptbestellungen bis 15:30 Uhr,
Ware noch am selben Abend erhalten.



Täglich kostenloser Botendienst nach Börnsen!

Unser Bote nimmt Ihr Rezept gern mit oder Sie fordern einen Freiumschlag bei uns an!

## Wie bestellen Sie? Ganz einfach per:

> WhatsApp: 040-81974710
> Email: sachsentor@pluspunkt-apotheke.de
> Fax: 040-819 747-09
> Telefon: 040-819 747-10
> Post: Sachsentor 67, 21029 Hamburg

20% Rabatt auf Ihren Einkauf*

# Happy Mittwoch
# Jeden Mittwoch

*Ausgenommen Aktionsangebote. Keine Doppelrabattierung. Gilt aus gesetzlichen Gründen nicht bei verschreibungspflichtigen Arzneimitteln

PLUSPUNKT APOTHEKE
AM ÄRZTEHAUS

Sachsentor 67 21029 Hamburg • Telefon: 040 - 81974710 • Fax: 040 - 81974709
Internet: www.pluspunkt-apotheke-aerztehaus.de • Inhaber Marijan Kreth
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 Uhr - 19.00 Uhr, Sa 8.30 Uhr - 16.00 Uhr

## Leute - Heute

Ich heiße Andreas Prahs und bin 1967 in Reinbek geboren. Mein beruflicher Werdegang begann mit der Ausbildung zum Industriekaufmann, der letztlich noch ein Studium der Betriebswirtschaft folgte. Ich arbeite mittlerweile als leitender Angestellter in Hamburg. Verheiratet bin ich mit einer Börnsenerin und wir haben einen 7jährigen Sohn. Um ihm die Voraussetzungen für eine glückliche, sorgenfreie Kindheit zu schaffen, entschieden wir uns für einen Hausneubau im Heimatort meiner Frau. 2014 fanden wir hierfür unser Traumgrundstück direkt an der Dalbek und unser Sohn geht inzwischen hier auf die Grundschule. Ehrenamtlich bin ich aber eh schon seit Jahrzehnten in Börnsen aktiv.

Mit 19 Jahren bin ich im Zuge des Bundeswehr-Ersatzdienstes zum Katastrophenschutz des Deutschen Roten Kreuzes gekommen. Mein Plan war, nach der Schule gleich mit meiner beruflichen Ausbildung beginnen zu können ohne jahrelange Unterbrechung durch die Bundeswehr. Die Zeit habe ich definitiv gespart, verbringe dadurch aber nun schon seit 32 Jahren meine Freizeit bei und mit dem DRK.

Als Mitbegründer des heutigen Ortsvereins DRK Börnsen-Escheburg-Kröppelshagen e.V. im Jahr 1990 übernahm ich dort diverse Leitungsaufgaben in der Bereitschaft und im Katastrophenschutz. Mittlerweile habe ich die aktive Bereitschaft verlasssen.

Im März 2018 wurde ich als Nachfolger von Joachim Schreiber einstimmig zum 1. Vorsitzenden des DRK Börnsen gewählt. Gemeinsam mit meinen Vorstandskollegen werden wir weiterhin die positive Entwicklung des Ortsvereins voranbringen.

Mir persönlich ist eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit den weiteren Vereinen in Börnsen wichtig, um nicht zuletzt liebgewonnene Traditionen zu erhalten (z.B. Osterfeuer) oder weiterzuführen (z.B. Maibaumfest).

Zu guterletzt wünsche ich mir, dass sich künftig viel mehr Börnsener MitbürgerInnen ehrenamtlich, sei es aktiv oder passiv als Fördermitglied, in einem der zahlreichen Vereine engagieren.

*Andreas Prahs*

# Frohe Weihnachten

## Bellas Plätzchenteig:

Du brauchst: 250 g Mehl
1 Messerspitze Backpulver
60 g Zucker
1 Prise Salz
1 Ei
125 g kalte Butter

→ Alles vermengen und zu einem glatten Teig kneten.

→ Teig zu Kugel formen und in Frischhaltefolie wickeln. Halbe bis ganze Stunde kühlen.

→ Dünn ausrollen und Plätzchen ausstechen.

→ Im Ofen 8-10 Minuten backen (Ober- und Unterhitze: 200 °C, Umluft: 175 °C)

→ Dekorieren!

## Weihnachtsquiz:

1. Wie heißen die neun Rentiere des Weihnachtsmanns?
2. Was ist das älteste weihnachtliche, deutsche Gebäck?
3. Seit wann gibt es den Adventskranz?
1325, 1925, 1725 oder 1525

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 9 | | | | 2 | 1 | 3 | 5 | |
| 6 | | 5 | | | 7 | | | |
| | | | | | 9 | 8 | 1 | |
| | 9 | 8 | 1 | | 3 | 7 | | 5 |
| | | | 8 | | | | 3 | 4 |
| | 4 | 1 | | 5 | | | | |
| 1 | | | | 7 | 4 | 5 | | 9 |
| | 5 | | | 1 | | 6 | 2 | |
| 8 | | 9 | 6 | | | | | |

Wo ist Böm?

Lösung Weihnachtsquiz:
1. Dancer, Dasher, Prancer, Vixen, Comet, Cupid, Donner, Blitz und natürlich Rudolph!
2. Der Christstollen! Er wurde erstmals 1329 in einer Urkunde erwähnt.
3. Seit 1925!

## Eten un Drinken höllt Lief un Seel tohopen…

man blots mennigmal föhl ik mi as in Dschungel, in den ik mi verlopen heff. Dat fangt al mit dat Freustück an. Schall ik Koffie or Tee drinken? Mal ward vertellt, dat Koffie ungesund is, denn wedder, dat he doch veele goode Inhaltsstoffe het. Nehm ik nu Koffie or Tee, un wenn Tee, den swarten or den grönen or doch leber Brennetteltee ut min Gorden? Ik kunn mi ja aber ok ‘n „Smoothie“ ut Grönkohl maken!

Wenn de Ernährungsberater doch mol bi een Meenen blieben kunn!!! Jümmer seggt se wedder wat anners. „It veele lütte Mahltieden öber den Dag verdeelt.“ Korte Tied later is dat abers doch schon wedder ganz anners: Nu schall dat good wesen, wenn twüschen de Mahltieden veele Stünn vergaht, bit de Magen wedder wat to verdauen hett, üm de Insulin-Produktion nich jümmers wedder in Gang to setten. Du kannst ok Intervall-Fasten maken. Dat meent, nachts sast Du 16 Stünn nix eeten. Dat is ja licht tau. Must blot lang nauch in’t Bett blieben, denn klappt dat ok.

Wat eet ik aber nu allns tau‘n Freuhstück? Rundstück mit Botter un Marmelad? Ne, ganz verkehrt. Wenn Rundstück, denn man blots weck mit veele Körners, von wegen de Ballaststoffe. Un Botter? Total ungesund! Nimm leber gaudes Oel, von wegen „Omega-3“ Mut ik denn dor min Rundstück instippen?

Dat dat wegen dat Colesterin nich gesund is, jeden Morgen een Freustücksei to eten, dat ward all lang vertellt, un mehr as twee Eier in de Week, egal ob to’n Freustück or Middag as Spegelei or Senfei, dörft man nich eten. So kennst Du dat doch ok? Weest wat, is allns Tünkram. Denn Din Körper bruckt Eiwitt für de Zellen un dat is nu mal in dat geele von dat Ei.

Fisch sasst Du jede Week eten, aber wenn ik dor an dat veele Plastik in de Ozeane denk un de Fisch dat as Mikroplastik all verschluckt, denn is dat mit de Fischmahltied ok nich mehr dat Richtige! Schall lik nu Vegetarier warden? Dorbie fallt mi wedder de Skandal mit de veelen Plastikreste, de bi Schleswig all in de Schlei un up de Ackers speult worn sünd. Hebbt de Planten dat Plastik ok upnahmen? Wat meenst Du, gifft dat noch irgend wat, dat man mit goode Sinnen eten kann?

Is ja nu bald Wiehnachten. Wat will ik eten an de Fierdag? Ik segg Di wat: Ik kaak eenen schönen Pott vull Grönkohl, schön mit Swiensback, Kassler un Breegenwust, un an Namitttdag set ik mi mit een fein Glas Rotwien up min Sofa, ne Schachtel Prallinees un Lübecker Marzipan, un dorbie vernasch ik noch so‘n nüdlichen lütten Kirl ut Schokolad. Dorbi feul ik mi denn so good as lang nich mehr.

Ik wünsch Juch nu all scheune Wiehnachten, lat Juch dat Eten good smecken, un kaamt gesund in’t niege Johr!

*Ingrid Stenske-Wiechmann*

Torsten Kloodt
Zimmerei

KLOODT

Lauenburger Landstr. 2a
21039 Börnsen
Tel. 040 720 82 32
Fax 040 720 94 64

- Holz- und Fachwerkbau
- Um- und Ausbau
- Dachsanierung
- Fenster und Türen
- Wintergärten und Carports
- Innenausbau
- Holzfußböden

Ihr Maler & Bodenleger
FISCHER'S
RAUMDESIGN

Südring 50 b
21465 Wentorf

Tel.: 040/40 16 15 92
Fax: 040/40 16 15 94
Mobil: 0170/907 71 68

info@fischers-raumdesign.de • www.fischers-raumdesign.de

# Aus den Vereinen

## Feuerwehr

War es nicht erst gestern, dass wir uns beim Laternenumzug der FFB gesehen haben? Gerade haben wir uns in Begleitung des Feuerwehrmusikzuges zum Leuchten zahlreicher Fackeln und Laternen durch den Ort bewegt, da stehen ganz unverhofft Weihnachten und der Jahreswechsel vor der Tür. Die Kameradinnen und Kameraden der FFB wünschen allen Einwohnern ein frohes Weihnachtsfest. Dazu muss, wie in jedem Jahr, von uns der ganz uneigennützige Hinweis zum vorsichtigen Umgang mit Kerzen, gerade in langsam vor sich hin trocknenden Adventsgestecken und Tannenbäumen erlaubt sein. Stellen sie ggf. ein geeignetes Löschmittel (Wasser im Eimer, Feuerlöscher mit Wasser) bereit. Auch eine Kontrolle der Batterien im Rauchmelder könnte sich lohnen. Dann steht auch einem mit Feuerwerk begangenem Jahreswechsel nichts entgegen. Wir planen schon unser nächstes Event: Das Schreddern der Weihnachtsbäume am 05.01.2019 in der Zeit von 11:00-16:00 Uhr. Bis dahin verbleiben wir mit Grüßen

*Ihre Freiwillige Feuerwehr Börnsen*

AVIA Station, Börnsen

Getränkemarkt und großes Shop-Angebot
• L.P.G. Gastankstelle
• Pkw-Reparatur aller Typen
• Pkw-Klimaanlagen Service
• Batterie- u. Reifendienst
• SB-Waschanlage
• Abgasuntersuchung (AU)
• Abnahme nach §29 TÜV

LOTTO Annahme-stelle

Kfz-Meisterbetrieb Stefanie Holm

Lauenburger Landstraße 8 , 21039 Börnsen
Tel.: 040/ 7 20 68 64 Tankstelle
040/ 7 20 13 56 Werkstatt
email: avia-boernsen@web.de
Fax: 040/ 7 20 30 10

Ihr Auto wird Sie dafür lieben!

## AWO

Ein erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Liebe Börnsener und Börnsenerinnen, ich hoffe, Sie werden nicht zu sehr in den vorweihnachtlichen Stress hineingezogen.

Der AWO Vorstand kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Hauptaufgabe liegt zur Zeit in der Seniorenbetreuung.

Jeden Donnerstag bieten wir ab 15.00 Uhr in der Lauenburger Landstraße 29 im AWO-Treff gemütliche Kaffeenachmittage mit Unterhaltungsspielen an. Wer abgeholt und gefahren werden möchte kann sich bitte unter Tel. Zwalinna 040 7204637 oder Sund 040 7204269 anmelden.

4 Mal im Jahr werden Tagesfahrten oder Grillabende angeboten. Weitere Aktivitäten sind Preisskat und Kniffelnachmittage, am Ostermontag das traditionelle Ostereierverstecken für Kinder, zum Heimatfest Kinderspiele und Luftballonweitflug.

Die größte Veranstaltung ist der traditionelle AWO Basar in der

Sanitärtechnik
Sven Lüdemann
innovative Bad- und Heizsysteme

Sven Lüdemann
Mobil 0171-8246612
Mühlenweg 1 • 21039 Börnsen • Email: info@luedemann-sanitaer.de • www.luedemann-sanitaer.de

hübsch hergerichteten Turnhalle. Der Basar findet seit 32 Jahren immer samstags eine Woche vor dem 1. Advent statt. Ca. 25 Hobbykünstler und Bastler bieten Weihnachtsschmuck, geschmackvolle Karten, Holzarbeiten, Seidentücher, Kerzen, Handarbeiten, Kissen, Keramikartikel und vieles mehr an. Die Besucher haben eine große Auswahl, und so manch ein Artikel dient sicherlich als Nikolaus- oder Weihnachtsgeschenk. Für das leibliche Wohl gibt es morgens belegte Brötchen und Schmalzbrote, mittags eine herzhafte vom DRK gekochte Erbsensuppe, oder Würstchen mit Kartoffelsalat. Am Nachmittag frisch gebackene Waffeln, Torten und Kuchen mit Kaffee.

Zum Abschluss des Basares gegen 16.00 Uhr gibt es für die ersten 10 Gewinner des Luftballonweitfluges anlässlich des Heimatfestes die altersgerecht ausgesuchten Bücher überreicht.

Durch die Auflösung des Bürgervereins hat die AWO die Spielenachmittage in der Waldschule übernommen. Sie finden in der kalten und dunklen Jahreszeit immer 14 tägig statt. DANKE an Mule. Ebenso hat die AWO das über 3 Tage stattfindende Skat- und Kniffeltunier übernommen.

Für alle die gerne Karpfen, Saibling oder Wildgerichte essen möchten, bietet die AWO eine Fahrt mit zwei Bussen nach Groß Zecher in das Restaurant „Maräne“ an. Die nächste Fahrt findet am 19. Januar 2019 statt. Kosten pro Person 30,00 €. ( Bus und Essen). Für den Bus werden bei der Anmeldung 15,00 € kassiert. Anmeldung bitte bei C. Sund und L. Zwalinna.

10.30 Uhr Abfahrten : Neu Börnsen Bushaltestellen Schwarzenbeker Landstr. Richtung Schwarzenbek (gegenüber DRK), Bushaltestelle Seniorenresidenz, Dorfmitte Rathaus, Börnsen unten: Bushaltestelle Rudolf-Donath-Weg.

Rückfahrt vom Restaurant gegen 17.00 Uhr.

Achtung!!! Es sind nur noch wenige Restplätze vorhanden, die Nachfrage ist sehr groß.

*AWO Basar in der hübsch hergerichteten Turnhalle.*

Zum vormerken einige AWO-Termine für 2019

19. 01. 2019 Karpfenausfahrt
10. 03. 2019 Skat- und Kniffeltunier
03. 04. 2019 AWO Jahreshauptversammlung
22. 04. 2019 Ostereiersuchen für Kinder
09. 05. 2019 Informationsveranstaltung „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“
19. 05. 2019 40 jähriges Jubiläum der AWO Börnsen

Allen Börnsenern und Börnsenerinnen wünsche ich eine frohe Weihnachtszeit und alles Gute vor allem aber beste Gesundheit für 2019.

*Lothar Zwalinna*
*Vorsitzender AWO Börnsen*

## GWB-Adventszauber

Bei der gut besuchten Veranstaltung am Freitag, den 7. Dezember sorgte die junge Bläsergruppe der Feuerwehren Wentorf-Börnsen für weihnachtliche Stimmung -siehe Bild. Auch gelegentlicher Nieselregen konnte das nicht trüben. Kinderpunsch, Glühwein und etwas Essbares wurden auch genossen.

## Skat und Kniffeln mit der AWO

**Herzlichen Glückwunsch**
den Siegern, im Skat Walter Heisch
- kein unbeschriebenes Blatt
und im Kniffeln: Margret Hagemann.
Den Rahmen gaben Christel Sund
und Lothar Zwalinna.

**Nils Wähling**

**Fliesen-, Platten-, Mosaiklegermeister**

Zwischen den Kreiseln 9
21039 Börnsen

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 bis 18 Uhr
Sa. 10 bis 13 Uhr
und nach Vereinbarung

N W

Tel: 040/ 730 925 90
Fax:040/ 730 925 933

www.fliesenleger-waehling.de
info@fliesenleger-waehling.de

Besuchen Sie unsere Fliesenausstellung

## Schule

### Dalbek-Schule organsiert Spendenflohmarkt für den Wildpark

Nach dem gemeinsamen Schulausflug der Dalbek-Schule Börnsen zum Wildpark „Schwarze Berge“ entstand die Idee: Die Schüler der Klasse 3a wollten eine Tierpatenschaft beim Wildpark übernehmen. Doch dafür braucht man natürlich Geld! Doch woher nehmen? Selbständig überlegten sich die Kinder mehrere Möglichkeiten und entschieden sich schlussendlich für einen Spendenflohmarkt. Sie schrieben Spendenaufrufe an ihre Eltern, gestalteten Werbeplakate und nahmen Kontakt zum Wildpark für Werbeartikel auf.

Beim Tag der offenen Tür der Dalbek-Schule am 21.September 2018 bauten die Kinder der Klasse 3a dann ihre Verkaufstische mit gespendeten Spielzeug, Kleidung, Büchern und selbsthergestellten Dingen auf. Der Flohmarkt erwirtschaftete 277,45€.

Ein Jahr lang werden nun die Füchse, Meerschweinchen, Kaninchen und Schildkröten von der Dalbek-Schule durch vier erworbene Tierpatenschaften unterstützt!

NEU in Dassendorf

OMT
Inhaber Stefan Otto

Küchen

- von Standard bis Exclusiv
- Beratung, Planung, Verkauf
- Privat- und Objektküchen
- Modernisierung, Austausch von Spülen, Arbeitsplatten und E-Geräten
- Aufmaß vor Ort
- Montage inkl. Wasser- und Elektroanschlüsse
- Kernbohrungen
- Demontage / Entsorgung der alten Küche

Wir nehmen uns Zeit für Sie:
nach Terminvereinbarung beraten wir Sie individuell, gern nach Feierabend, am Wochenende und auch bei Ihnen zu Hause.

Umzüge
- Firmen, Privat, Senioren
- Komplettservice mit hauseigenen Möbeltischlern
- Organisation vom Packen bis zur Montage der Möbel in Ihrem neuen Zuhause
- unverbindliches Angebot
- Lieferung des Packmaterials

Kreuzhornweg 39a · 21521 Dassendorf · Tel. 04104/ 96 00 92 · omt.kuechen.de

## DRK

Seit einigen Jahren organisieren wir mit dem Blutspendedienst Nord-Ost aus Lütjensee das Blutspenden in der Dalbek-Schule. Inzwischen hat sich ein fester Stamm von Blutspendern gebildet und zu fast jedem Termin kommen Neuspender. Wir kommen bei jedem unserer jährlich vier Termine im Durchschnitt auf 55 Blutspenden, es dürften aber gerne mehr sein.

Wie wird das gespendete Blut in den Kliniken therapeutisch eingesetzt?

- etwa 19% wird für die Behandlung von Krebspatienten verwendet
- etwa 16% Herzerkrankungen
- etwa 16% Magen-Darm-Erkrankungen
- etwa 12% Verletzungen aus Straßen-, Berufs- und Haushaltsunfällen
- etwa 6% Leber- und Nierenkrankheiten
- etwa 5% Blutarmut, Blutkrankheiten
- etwa 4% Komplikationen bei der Geburt
- etwa 4% Knochen- und Gelenkkrankheiten
- etwa 18% Sonstige Indikationen

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 71. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen.

Das Blutspenden ist aus vielerlei Gründen ein sicherer und sehr bedeutender Vorgang. Blut ist durch nichts zu ersetzen. Es ist ein Organ, dass aus vielen kleinen Zellen und Teilchen besteht. Jedes für sich hat seine notwendigen Funktionen. Das lebenswichtige Blut kann nur vom menschlichen Körper selbst gebildet werden. Deswegen ist es so wichtig, dass es Menschen gibt, die ihr Blut für Kranke und Verletzte spenden.

Etwa drei Wochen nach der Spende erhält man seinen Unfallhilfe- und Blutspender-Pass. Er enthält neben den persönlichen Daten auch Angaben über die individuellen Blutgruppenmerkmale nach dem Rhesus-Faktor, AB0- oder Kell-System. Ihr Blut durchläuft zur Sicherheit des Empfängers aber auch zu Ihrer eigenen Kontrolle einige wichtige Laboruntersuchungen. Weichen die Ergebnisse der Laboruntersuchungen von der Norm ab, wird man vom Blutspendedienst unterrichtet, und auf Wunsch wird der Befund dem zuständigen Hausarzt mitgeteilt.

Neben dem Unfallhilfe- und Blutspender-Pass haben Sie also auch noch eine gewisse Kontrolle über Ihre Gesundheit. Und natürlich das gute Gefühl, einem kranken oder verletzten Mitmenschen geholfen zu haben.

Wir würden uns freuen, auch Sie bei unseren Blutspendeaktionen begrüßen zu dürfen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Das DRK wünscht allen Lesern der Börnsener Rundschau besinnliche Feiertage und alles Gute für das neue Jahr.

DALBEK–APOTHEKE
BÖRNSEN

*Mehr Zeit, mehr Leben!*

Mit „deine Apotheke“ können Sie Rezepte und weitere Produkte ganz einfach per App vorbestellen.

- Keine unnötigen Laufwege
- Keine langen Wartezeiten
- Einfache Bedienbarkeit
- Ohne Registrierung
- Sichere Datenübertragung
- Kompetente Beratung

137-260

DALBEK-APOTHEKE BÖRNSEN
Apotheker Hubertus Hug e. K.
Beim Sachsenwald 2 · 21039 Börnsen
Tel.: 040/18 09 80 08 · Fax: 040/18 09 80 07
E-Mail: info@dalbek-apotheke.de · www.dalbek-apotheke.de

## SoVD

### Sozialverband Deutschland e.V.

Am Samstag, den 13.10.2018 fand unsere 2. halbjährliche Vorstandssitzung statt.

Die turnusmäßige Jahresmitgliederversammlung wird am Sonntag, den 24.02.2019 im AWO-Treff stattfinden. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon mal vor.

Der Termin wurde unter Berücksichtigung der entsprechenden Termine anderer Börnsener Vereine festgelegt. Die Einladung dazu wird Anfang Januar 2019 versendet.

Weiterhin suchen wir Verstärkung für unseren Vorstand. Bewerbungen bitte an den Vorstand richten – Anruf genügt.

Am Volkstrauertag, den 18. November, hat auf meine Initiative hin wieder eine Gedenkfeier in Börnsen stattgefunden und auch in diesem Jahr hat eine Abordnung des OV Börnsen im Namen des SoVD mit einem Gesteck an der feierlichen Kranzniederlegung am Ehrenmal teilgenommen.

Auf diesem Wege bedanke ich mich beim neuen Bürgermeister, Herrn Klaus Tormählen, und bei unserem neuen Pastor, Herrn Thomas Moll, für die gute Zusammenarbeit. Dadurch, dass Pastor Moll einen verkürzten Gottesdienst direkt am Ehrenmahl abhielt, bekam die Veranstaltung einen noch feierlicheren Rahmen. Dafür sorgte natürlich auch wieder der Posaunenchor. Ein solcher Gedenkgottesdienst wird auch im nächsten Jahr stattfinden und ich würde mich freuen, wenn noch mehr Börnsener Bürger an dieser Feier teilnehmen.

Für die anschließende Einladung des Pastors in die Waldschule bedanken wir uns auch auf diesem Wege. Dort wurde eine heiße Suppe, gekocht vom DRK OV Börnsen, vielen Dank Herr Sund, und Kaffee von fleißigen Mitarbeiterinnen der Kirchengemeinde serviert.

Der SoVD hilft seinen Mitgliedern über die bürokratischen Hemmnisse und Schwellen, die überschritten werden müssen, damit sie die ihnen zustehenden Leistungen auch erhalten. Das beginnt mit der Antragstellung bei den Behörden

(z.B. Renten, Behindertenausweis) und reicht bis zum Rechtsschutz vor den Sozialgerichten. Wir beraten auch gern junge Menschen mit Behinderung, Hartz-IV-Empfänger oder Familien mit behinderten Kindern.

Der SoVD bietet u.a. eine Mitgliederzeitung, zwischenmenschliche Kontakte, ehrenamtliche Mitarbeit und preiswerte Urlaubsmöglichkeiten in eigenen senioren- und behindertengerechten Erholungszentren.

Falls Sie sich ausführlich informieren wollen, wenden Sie sich bitte an mich,
Tel. 040 / 720 82 46.

Der SoVD Ortsverband Börnsen bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Vereinstreue und den Vorstandsmitgliedern für Ihre Mitarbeit bei unseren Aktivitäten im Jahre 2018.

Ich wünsche allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Neue Jahr 2019.

*Manfred Umstädter (Vorstandsvorsitzender des OV Börnsen)*

Das syrische Restaurant
im historischen Bahnhof
NAJI'S MITTELMEER BAHNHOF
21039 Börnsen
Lauenburger Landstr. 18A
**Tel. 040- 720 47 40**
www.najis.de

**Heike Kobs**
Praxis für Physiotherapie

- Osteopathie durch Heilpraktiker
- Krankengymnastik
- Lymphdrainagen
- Manuelle Therapie
- Vojta- und Bobath-Therapie
- med. Fußpflege
- Fußreflexzonenmassage
- med. Massagen
- Kosmetik

Neuer Weg 12a · 21039 Börnsen - rollstuhlgeeignet
**Tel. 040 7208843 · www.massagepraxis-kobs.de**

## Kulturkreis

### Rückblick:

**„Swing un Platt“ mit Ragtime Rudy und Heinz Tiekötter**

Mit humorvoller plattdeutscher Unterhaltung und wunderbarer beschwingter Musik unterhielten uns am Samstag, den 10. November die beiden in Börnsen wohnenden Künstler.

Der Autor Heinz Tiekötter – geboren auf der Veddel, früher Tallymann am Hamburger Hafen - „vertellte“ heitere plattdeutsche Geschichten mitten aus dem Leben. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von Ragtime Rudy, einem Musikanten in Frack und Zylinder, der mit Posaune, Saxophon und eigener Stimme - begleitet von seiner charmanten Ragtime Rosy - die ausdrucksvollen Evergreens der zwanziger und dreißiger Jahre in Szene setzte.

Bilder von dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage www.kulturkreis-boernsen.de

### Vorschau:

**Sonntag, 17.03.2019**
**St. Patrick‘s Day - Irischer Frühschoppen mit den „Folk Rovers“**

Am Sonntag, den 17. März 2019 feiert der Kulturkreis Börnsen anlässlich des irischen Nationalfeiertages ‚St. Patrick‘s Day‘ einen irischen Frühschoppen mit der Gruppe „Folk Rovers“.

Das Repertoire der Folk Rovers reicht von traditioneller Folkmusik aus Irland, England, Schottland und Amerika über plattdeutsche Musik aus Norddeutschland bis hin zu Eigenkompositionen. Aufgelockert wird das Ganze durch selbstverfasste Gedichte, die immer einen Anlass zum Schmunzeln geben.

Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr, Einlass ist ab 10.30 Uhr.

Wie bei jeder Veranstaltung wird der Kulturkreis Börnsen mit irischen Speisen und Getränken auch für das leibliche Wohl der Gäste sorgen.

Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro sind ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung bei den Vorverkaufsstellen im Rathaus Börnsen und bei Reifen Ferrer erhältlich.

Außerdem können schon jetzt Vorbestellungen unter Tel. Nr. 040-720 84 51, 0151-26 88 47 69 oder per Email an „kulturkreis@boernsen.de“ aufgegeben werden, Restkarten (soweit vorhanden) sind an der Tageskasse erhältlich.

Auch auf der Homepage „www.kulturkreis-boernsen.de“ können Eintrittskarten bestellt werden.

Für Börnsener Bürger mit sehr geringem Einkommen stellt der Kulturkreis Börnsen für diese Veranstaltung einige kostenlose Eintrittskarten zur Verfügung. Einzelheiten hierzu können auch unter den oben genannten Tel. Nrn. erfragt werden.

**Unsere weiteren Termine für 2019:**

Samstag, 29.06.19:
8 to the Bar – die fröhliche Live-Band für Boogie Woogie, Blues und Oldies
Samstag, 19.10.19:

Reisereportage Grönland/Island/Lappland

Der Kulturkreis möchte sich bei allen Gästen und Künstlern für das Interesse an unseren Veranstaltungen bedanken.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit, ein gutes und gesundes neues Jahr und würden uns freuen, Sie auch im nächsten Jahr zu unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

*Angelika Schories*

Gas- und Wasserinstallateurmeister
Gas- und Wasserinstallationen
Sanitäre Einrichtungen
Auffangen und Ableiten von Niederschlagswasser
Reparatur und Wartung
Gasheizungsbau
Solartechnik
Andreas Wulf
Dorfstraße 7
21529 Kröppelshagen
Tel. 04104 / 96 26 60
Fax 04104 / 96 26 61
email: wulf-sanitaer@t-online.de

Internetbuchungen - Warum ? Wir bieten mehr !
Reiseagentur Hübsch
Ihr kompetenter Ansprechpartner rund ums Reisen
Pauschal-, Flug-, Gruppen-, Individualreisen
Busreisen (Reisering, Neubauer, Elite usw.)
Fluss- und Seekreuzfahrten, Ferienhäuser
Mit uns heben Sie ab
AIDA
Mein Schiff
Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin
Haidkamp 10 • 21039 Börnsen
Tel. 729 100 60 • Fax 720 21 51
email: kvhuebsch@gmx.de

## VfL

### Erfolgreiche Turn-Mädchen beim Nikolaus-Turn-Wettkampf

Nach einem Jahr Pause waren die Turnerinnen des Vfl Börnsen dieses Jahr beim Nikolaus-Turn-Wettkampf in Grünhof-Tesperhude wieder am Start. 13 Turnerinnen zwischen sechs und zwölf Jahren zeigten am Samstag, den 17.11.2018 in der Turnhalle ihr Können. Die Konkurrenz war groß. Insgesamt nahmen ca. 140 Kinder, Jungen und Mädchen bis 15 Jahre, an dem Wettkampf teil und zogen gemeinsam unter dem Applaus der Eltern und Großeltern zur Begrüßung in die Halle ein. Nach ein paar kurzen Begrüßungsworten an die Sportler und Zuschauer, wurden alle Kinder in Riegen eingeteilt dann ging es auch schon los. Reck, Sprung und Boden hießen die Disziplinen an denen um die Platzierungen geturnt wurde. Sowohl Kinder auf Leistungsturn-Niveau, wie auch die Breitensportler konnten zeigen, was an turnerischem Geschick in ihnen steckt.

Der VfL Börnsen durfte sich über folgende Platzierungen freuen: Vier erste Plätze, belegt von Luise K. (2012), Mia K. (2010), Lena K. (2009) und Leonie W. (2006). Über einen zweiten Platz freute sich Hannah G. (2008) und Johanna K. (2010) strahlte von Rang vier. Platz fünf erturnten sich Anne-Marie K. (2009) und Anike L. (2008). Lana B. (2010) und Lea V. (2010) wurden sechste, Marie H. (2008) achte und Emily M. (2010) belegte Rang zwölf.

Alle Mädchen des VfL Börnsen haben eine tolle Leistung gezeigt, bestätigten die beiden Turnleiterinnen Bettina Klahn und Svenja Olivier. Sie trainierten fleißig mit den Turnerinnen und drückten natürlich während des gesamten Wettkampfgeschehens ganz fest die Daumen. Alle Kinder waren mit großer Freude dabei und bekamen neben einer Urkunde, die sie stolz in die Kameras der Eltern hielten, auch einen Schlüsselanhänger als Anerkennung ihrer erbrachten Leistung.

Allrounder Handwerker
hilft Ihnen Ihre Projekte zu realisieren
Trockenbau und Klempnerarbeiten,
Verputzen und Spachtelarbeiten,
Fliesen und Malerarbeiten,
Holzkonstruktionen
alles aus einer Hand
0176 / 812 42 589
Sergej Malnev, Börnsen

Es kann viel passieren, wenn du mit deinem Handy unterwegs bist.
Kein Problem: mit der richtigen Versicherung an deiner Seite.
Wir beraten dich gern.

**Hauptvertretung**
**FELIX BUDWEIT**
Buntenskamp 10 -21502 Geesthacht / Zum a.Elbufer 64a Börnsen
Telefon 04152 74184 Büro Börnsen 040 72370030
Mobil 0172 7234555 felix.budweit@mecklenburgische.com

**Mecklenburgische**
VERSICHERUNGSGRUPPE

## Tischtennis

Die Tischtennisabteilung vom VfL ist in die neue Saison mit einer Schülermannschaft und 4 Herrenmannschaften gestartet, dazu besteht immer noch ein Damenteam in der Spielgemeinschaft mit dem SC Wentorf, dass unter der Bezeichnung SG BÖWE startet.

Die Schülermannschaft ist seit dem 1. Spieltag Tabellenführer und hat die Möglichkeit Ende November den ersten Mannschaftstitel seit vielen Jahren für ein Schülerteam (bis 14 Jahre) nach Börnsen zu holen. In der Mannschaft spielt neben den beiden Spitzenspielern Daniel und Lukas Wulf auch ihr grade 9 Jahre alter Bruder Simon, der mit einer Bilanz von 5 Siegen und 5 Niederlagen eine beachtliche Bilanz gegen teils 2-3 Jahre ältere Gegner erzielte.

Die 4. Herrenmannschaft spielt in der Zusammensetzung, mit 2 Neuzugängen in diesem Jahr, schon das 2. Jahr zusammen. Einige knappe Niederlagen, teils durch zu wenig Wettkampferfahrung, aber auch weil die Gegner manchmal einen Tick glücklicher waren, stehen aber schon 2 Siege gegenüber und weil die meisten in der Mannschaft gut trainieren, werden weitere Siege folgen.

Die 3. Mannschaft spielte die letzten beiden Jahre noch als 4. und hat 2 Aufstiege hintereinander geschafft. Jetzt läuft es, obwohl der Spitzenspieler meistens in einer höheren Mannschaft aushelfen muss, weiter so gut, dass vom erneuten Aufstieg geträumt werden kann.

Die 1. und 2. Herrenmannschaft sind personell leicht verändert in Saison gegangen, die 2. Mannschaft dürfte als Aufsteiger sicher die Klasse halten, wenn es gut läuft ist vielleicht noch etwas mehr drin.

Die erste Mannschaft musste sich nach dem Abstieg erst wieder motivieren und startete schlecht auch durch einige Ausfälle in den ersten Spielen. So langsam hat sich die Mannschaft gefangen und alle trainieren wieder etwas mehr als zu Beginn der Serie, auch wenn uns eine Trainingszeit weggenommen wurde. Zur Zeit steht die Mannschaft knapp vor den Abstiegsplätzen, mit Ruhe, Geduld und genügend Training müsste der Klassenerhalt erreicht werden.

Bei den Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen erreicht Peter Wnuck von Lipinski den Sieg im Einzel und im Doppel mit Sebastian Buchhardt. Schon im letzte Jahr hatte Heiko Behnke das Kunststück geschafft in beide Konkurrenzen zu siegen. Peter setzte sich im Halbfinale und Final jeweils gegen Spieler aus der 1. Mannschaft durch und schlug im Viertelfinal überraschen deutlich seine Dauerrivalen Robert Bränzel, den Peter vor ca. 18 Jahren nach Börnsen aus einer langen Tischtennispause geholt hatte. Mit 15 Teilnehmern waren die Meisterschaften ähnlich gut besetzt, wie in den letzen beiden Jahren.

Wer auf den Geschmack gekommen ist und etwas Sport treiben möchte ist als Jugendlicher und Erwachsener bei uns Tischtennisspielern herzlich willkommen, die Erwachsenen trainieren ganz ungezwungen jeden Dienstag ab 19.00 Uhr (wer es nicht so früh schafft ist auch später willkommen – bis 22.00 Uhr nutzen wir die Halle)

Die Jugend trainiert Freitags von 16.30 – 18.00 Uhr und Samstags von 10.30 – 12.00 Uhr genau wie die Erwachsenen in der Sporthalle der Dahlbek-Schule in Börnsen. Traut Euch – bis bald!

*Robert Sander*

**Adriatik neu im Tennispark**
**Hamfelderedder 20 Tel. 040-7205141**
**Kegelbahn**

*Neu in Börnsen*
*(Ehemals Escheburg)*

**Öffnungszeiten:**
**Di. und Sa. 12:00 - 23:00 Uhr**
**Mi. - Fr. 17:00 - 23:00 Uhr**
**Sonntags ab 10:00 Uhr Brunch**
**Sonntag 13:00 - 21:00 Uhr**
**Montag Ruhetag**

## SVB

### Jugendteams des SVB mit beachtlichen Erfolgen.

Die B- und C-Jugend des SV Börnsen können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Die B-Jugend des Jahrganges 2003 erreichte zwar überraschend aber doch hochverdient die Aufstiegsrunde zur Landesliga. Die Mannschaft, die von Harald und Petra Dudde trainiert wird, konnte mit einem umkämpften Unentschieden im letzten Saisonspiel die Saison erfolgreich abschließen. Für die C-Jugend ging es im Duell gegen den Harburger TB um eine Vorentscheidung im Meisterschaftskampf. Die Jungs des Jahrgangs 2004/2005 gewannen nach drückender Überlegenheit mit 1:0 und können so auf eine bislang makellose Saison zurückblicken. Durch die Niederlage des SV Wilhelmsburg im Parallelspiel kann sich die Mannschaft schon einen Spieltag vor Schluss Staffelmeister nennen.

Auch die übrigen Mannschaften sind unterdessen in den Hallen und den Plätzen Hamburgs unterwegs. Besonders spannend wurde es für die G-Jugend des Jahrganges 2013. Die Kicker spielten ihr allererstes Turnier und können auf einen spannenden Verlauf sowie tolle Erfahrungen zurückblicken. Wer sich für den Jugendfußball im SV Börnsen interessiert, erhält nähere Infos auf der Internetseite des Vereins www.svboernsen.de.

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neue Jahr*

*wünscht Ihnen die*

*SPD Börnsen.*

Praxis für Krankengymnastik und Massage

***Isabell von Tappeiner***

- Manuelle Therapie
- Bobath • Lymphdrainage
- Craniosacrale Therapie
- Fußreflexzonenmassage

Steinredder 7 • 21039 Neu-Börnsen
Tel.: 040 / 73 93 77 80
Termine nach Vereinbarung

**Auto-Vorbeck** *Einer für alle*

• Service & Inspektion • Ersatzteile
• Autoglas • Zubehör • Reifenservice
• Karosseriearbeiten • Fahrzeugpflege

Jetzt NEU
FAIRREP.de
Mit einem Klick
zum günstigsten Werkstattpreis
www.fairrep.de

**Günstige Winterreifen**
inklusive Montage
innerhalb von 24 Stunden!

25 Jahre Auto-Vorbeck | Auto-Vorbeck | PRESSO AUTOTEILE | TAY NORD | point S

Auto-Vorbeck GmbH, Südredder 2–4, 21465 Wentorf bei Hamburg,
Tel. 040-79 00 79-0, www.auto-vorbeck.de

## Kalender 2019

*Liebe Börnsenerinnen
und Börnsener,*

Der Kalender erscheint jetzt zum 18. Mal und liegt dieser Rundschau bei.

Wir haben wieder einmal die Termine der in Börnsen stattfindenden Veranstaltungen der Vereine und Gruppierungen, soweit jetzt schon bekannt, im Kalender eingetragen.

Auch die Termine für die Müllabfuhr und die der Ferien sind vermerkt.

Werfen Sie einen Blick auf das Januar-Kalenderblatt um die Vielfalt zu erkennen. Den Kalendermachern sei hier ausdrücklich gelobt, ganz besonders Günther Sund.

*Alles Gute zum neuen Jahr 2019 wünscht Euch Börni*

**Januar**

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | Di | Neujahr | 1.KW |
| 2 | Mi | Seniorennachmittag Arche | |
| 3 | Do | | |
| 4 | Fr | | |
| 5 | Sa | Biotonne<br>Tannenbaumschreddern Feuerwehr | |
| 6 | So | Gottesdienst | |
| 7 | Mo | Seniorenbeirat Sprechtag | 2.KW |
| 8 | Di | Spielenachmittag AWO Waldschule | |
| 9 | Mi | | |
| 10 | Do | Papiertonne<br>AWO-Treff Klönen + Spielen | |
| 11 | Fr | Restmüll 4 | |
| 12 | Sa | Weihnachtsbaumabholung AWSH | |
| 13 | So | Neujahrsempfang der Gemeinde Börnsen<br>Waldschule 11:00 Uhr | |
| 14 | Mo | Gelber Sack | 3.KW |
| 15 | Di | Handarbeits-Club Waldschule | |
| 16 | Mi | Seniorennachmittag Arche | |
| 17 | Do | Plattdüütsch in de Waldschool<br>AWO-Treff Klönen + Spielen | |
| 18 | Fr | Biotonne | |
| 19 | Sa | Karpfenfahrt mit der AWO | |
| 20 | So | Gottesdienst | |
| 21 | Mo | | 4.KW |
| 22 | Di | Spielenachmittag AWO Waldschule<br>Jahreshauptversammlung Schießclub | |
| 23 | Mi | | |
| 24 | Do | AWO-Treff Klönen + Spielen | |
| 25 | Fr | Restmüll | |
| 26 | Sa | | |
| 27 | So | Oldtimertreff Auto-Vorbeck | |
| 28 | Mo | Bau- und Planungsausschuss Waldschule<br>Gelber Sack | 5.KW |
| 29 | Di | Handarbeits-Club Waldschule | |
| 30 | Mi | Seniorennachmittag Arche | |
| 31 | Do | AWO-Treff Klönen + Spielen | |

## Wichtige Termine

| | |
|---|---|
| 02.01. | Seniorennachmittag Arche (14-tägig) |
| 05.01. | Tannenbaumschreddern Feuerwehr |
| 07.01. | Seniorenbeirat Sprechtag |
| 08.01. | AWO Spielenachmittag Waldschule (14-tägig) |
| 10.01. | AWO-Treff Klönen und Spielen (wöchentlich) |
| 12.01. | Weihnachtsbaumabholung AWSH |
| 13.01. | Neujahrsempfang der Gemeinde Börnsen |
| 15.01. | Handarbeits-Club Waldschule (14-tägig) |
| 17.01. | Plattdüütsch in de Waldschool) |
| 19.01. | „Karpfenfahrt“ mit der AWO |
| 22.01. | Jahreshauptversammlung Schießclub |
| 01.02. | VfL Grünkohlessen |
| 04.02. | Seniorenbeirat Sprechtag |
| 05.02. | DRK Blutspende i.d. Dalbekschule |
| 16.02. | SVB Fasching Waldschule (Kinder/Erwachsene) |
| 21.02. | Plattdüütsch in de Waldschool |
| 22.02. | Jahrshauptversammlung Feuerwehr |
| 24.02. | Jahrshauptversammlung VfL Waldschule |
| 24.02. | SoVD Jahrshauptversammlung (AWO-Treff) |
| 02.03. | SVB Heimspiel 1. + 2. Herren |
| 08.03. | Seniorenbeirat Pflege-Infoveranstaltung |
| 09.03. | SVB Heimspiel 1. + 2. Herren |
| 10.03. | Skat- und Kniffelturnier m.d.AWO (Waldschule) |
| 15.03. | Jahrshauptversammlung DRK Waldschule |
| 16.03. | SVB Heimspiel 1. + 2. Herren |
| 17.03. | Kulturkreis Irischer Frühschoppen |
| 21.03. | Plattdüütsch in de Waldschool |
| 24.03. | Skat- und Kniffelturnier m.d.SPD (Waldschule) |
| 25.03. | Beginn der Häckselaktion |
| 31.03. | Beginn der Sommerzeit |
| 31.03. | Gottesdienst + Frühlingsmarkt um die Arche |
| 03.04. | Jahreshauptversammlung AWO Waldschule |
| 06.04. | Holzannahme f.d. Osterfeuer |
| 06.04. | SVB Heimspiel 1. + 2. Herren |
| 12.04. | Seniorenbeirat Osterfrühstück |
| 13.04. | Holzannahme f.d. Osterfeuer |
| 13.04. | SVB Heimspiel Alte Herren |

Jeden Mittwoch: SPD-Computertreff für Jedermann/frau
von 19.00 - 21.00 Uhr im AWO-Treff
(Lauenburger Landstraße 29)

EDEKA
Snijders
Hauptstr. 2 - 21465 Wentorf - Tel. 040 7204855 - Fax 040 7206713
Für Sie da: Mo. - Sa. 7:00 - 19:00 Uhr info@edeka-snijders.de
- Tägliche Frische für Wentorf, Börnsen und Umgebung!
- Lieferservice (bestellen Sie telefonisch oder per E-Mail)
- 3 Floristinnen für Ihre Wünsche bei Blumen und Gestecke!
- Präsentkörbe, Geschenk-Taschen u. Gutscheine
- Partyservice (Platten, Häppchen, Buffets und Getränke für jeden Anlass)
Wir ♥ Lebensmittel. www.edeka-snijders.de
EDEKA

Ihre Immobilienspezialistin in Börnsen!
Verkauf - Vermietung - Verwaltung - Bewertung
KATRIN EGGERS
IMMOBILIEN

*Weihnachtszeit und Jahresende - Zeit auch mal inne zu halten, um das Bewährte zu erhalten und Neues zu beginnen.*
Weihnachten steht vor der Tür und ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen die Stille für den Blick nach innen aber auch nach vorne, um mit frischer Energie den Mut für die richtigen Entscheidungen im neuen Jahr treffen zu können.
Vielen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Jahr. Ich freue mich auf Sie und Ihre Immobilienanliegen im Jahr 2019!
***Ihre Katrin Eggers***

**Katrin Eggers Immobilien**
Hermann-Wöhlke-Weg 2 (über Budnikowsky)
21039 Börnsen
Tel.: 040/244 354 -54 Fax: -53
www.katrin-eggers-immobilien.de

- REIFEN-HANDEL mit fairer Preis-Leistung
- PKW-WERKSTATT mit Rund-um-Service
- TRANSPORTER-HANDEL mit breiter Auswahl
- TRANSPORTER-WERKSTATT mit echter Garantie

Jetzt: NEUER & MODERNER Schauen Sie rein!

TRANSPORTER
REIFEN

FERRER
www.Ferrer.de

Seit 1965

Schwarzenbeker Landstr. 11 B207 21039 Börnsen 040/720 21 98

**Sorglos in die Zukunft,**
mit Ihrer neuen GWB-Gasheizung.

**Wir kümmern uns.**
Wenn Sie eine neue Gasheizung benötigen, lassen Sie sich von der GWB eine moderne, wirtschaftliche und umweltfreundliche Anlage einbauen und regelmäßig inspizieren. Sie zahlen einfach die Investition über die vereinbarte Vertragslaufzeit in einem monatlichen Betrag zurück.

GWB
ENERGIE. BEWUSST.
SEIT 1996.